

NBB *neus us*

BICHELSEE-BALTERSWIL



AUSGABE 261 02/2014

Neus us Bichelsee-Balterswil



STARK IN STROM

Elektro Federer AG

Elektro

Telecom

Network

Service

Stockenstr. 4 8362 Balterswil

24 Stunden Service Tel. 071 971 15 33

www.federer-ag.ch info@federer-ag.ch



Leutenegger Heizungen AG

Münchwilen Bichelsee Balterswil

Ihr Partner für Heizungs-, Solar- und Alternativanlagen

Telefon 071 966 18 46 | Telefax 071 966 43 21 | info@leutenegger-heizungen.ch



BICHELSEE-BALTERSWIL

Offizielles Informationsorgan von Gemeinde und Schule Bichelsee-Balterswil

Redaktionsschluss

Ist jeweils der erste Freitag eines jeden Monats.

Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 262, 03/2014 ist am Freitag, 07.03.2014.

Die NBB erscheint monatlich, die nächste Ausgabe erhalten Sie am 13.03.2014.

Impressum

Redaktion & Produktion: Beat Imhof
Daniel Germann

Druck: Fairdruck AG, Sirmach

Auflage: 1550 Ex.
Adresse: Beat Imhof
Zielwies
8362 Balterswil

Fon 071 971 26 16
Mobile 079 232 36 54
n-b-b@bluewin.ch

www.bichelsee-balterswil.ch/nbb
Abo: A-Post Schweiz Fr. 40.–

Verantwortlich für den Inhalt dieser NBB in Text und Bild ist die Redaktion.

Inserate

Grösse: **Preise:**
1/8 Seite 67x46mm Fr. 50.-
1/4 Seite 67x96mm Fr. 75.-
1/4 Seite 138x46mm Fr. 75.-
1/3 Seite 138x63mm Fr. 90.-
1/2 Seite 138x96mm Fr. 130.-
1 Seite 138x197mm Fr. 250.-

Mengenrabatte 3x 10%
6x 15%
12x 20%

Titelbild

Zugabe mussten die drei Tenöre anlässlich der Bichelseer Turnerunterhaltung geben.

FOTO: DANIELGERMANN

Inhaltsverzeichnis



05 **Gratulationen || zum Andenken**



07 **Politische Gemeinde**

09 Zonenplan

11 Baugesuche

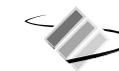
12 Krankenkassen-Prämienverbilligung

13 Feuerwehr



14 **Amtliches**

14 Amtsblatt



15 **Schule**

15 Behördenrücktritt / Ersatzwahlen

16 Neue Schulleitung

22 Schulsozialarbeit



26 **Kirchen**



32 **Politik**



33 **Wirtschaft**

34 111 Jahre August Brühwiler AG



37 **Institutionen / Vereine**



46 **Veranstaltungen / Vorschau**



52 **Rückspiegel**



66 **Kunst und Kultur**

66 Kunst in der Kanzlei



68 **Agenda**



Vom Aluminium zum «Supermetall»

Die ALTEFCO AG ist seit über 30 Jahren in der Oberflächen-Veredelung von Aluminium tätig. Wir beschäftigen zurzeit ca. 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Für unseren Bereich Produktion suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung:

Mitarbeiterin Produktion (60 bis 80%)

Ihre Herausforderungen

- o Reinigen von Kundenteilen.
- o Racken (Kontaktierung/Montage) und Sichtkontrolle von Kundenteilen.
- o Abracken und Sichtkontrolle von Kundenteilen.
- o Flexible Arbeitszeiten je nach Auftragslage.

Ihre Stärken

- o Sie haben sehr gute manuelle Fähigkeiten.
- o Sie sind einsatzfreudig, flexibel, vielseitig und bereit Neues zu lernen.
- o Sie beherrschen die deutsche Sprache.
- o Sie sind zuverlässig, exakt und ausdauernd.

Interessiert? Gerne erwarte ich Ihre schriftliche Bewerbung.

Jann WALTER, Betriebsleiter
ALTEFCO AG, Postfach, 8362 Balterswil
Tel. 071 973 90 30, www.altefco.ch

Cheminéeholz
Brennholz

Heinz Beerli Breitehof
8362 Balterswil - 078 639 49 64



Ihr Holzfachmann



Schreinerarbeiten

Umbauten

Bodenbeläge

Parkettrenovationen

A. Schwager GmbH
Innenausbau

Lindenweg 1 / Ifwil
8362 Balterswil
Tel. / Fax 071 970 05 39
Nat. 078 698 25 71
a_schwager@bluewin.ch



Wir gratulieren herzlich ...

- zum 80. Geburtstag **Brühwiler-Kaiser Rita** am 21.02.2014
Haldenstrasse 19, 8362 Balterswil
- zum 91. Geburtstag **Knecht-Weber Pia** am 26.02.2014
Hauptstrasse 20, 8363 Bichelsee
- zum 80. Geburtstag **Schneider Max** am 06.03.2014
Stickereistrasse 7, 8362 Balterswil

... wünschen alles erdenklich Gute für die Zukunft und viel Gfreuts am Festtag.

Zum Andenken
Herzlicher Dank im Namen von Tjitske

Im Namen von Tjitske Maissen-Groot möchten wir uns bei allen bedanken, die sie während ihrer schweren Erkrankung tatkräftig unterstützt und begleitet haben. Auch möchten wir uns bei allen bedanken, die ihr mit Besuchen Abwechslung gebracht und Mut und Hoffnung gemacht haben. Auch vielen Dank für die vielen Beileidsschreiben und Spenden für die Thurgauische Krebsliga und Spitex Tannzapfenland.

Tjitske war eine starke, lebensfrohe Frau, die immer geholfen hat wenn es nötig war. Nichts war ihr zu viel. Sie liebte das Reisen in fremde Länder. Ihre Reisen zu ihren Verwandten und Bekannten in Holland waren für sie immer am schönsten. Sie hatte bis zuletzt einen starken Lebenswillen und Hoffnung auf eine Besserung ihrer Krankheit.

RALPH, GEORG U. LAYANE, CHRIS, GION MAISSEN



Brigitte Häberli in der Kommission für Wissenschaft, Bildung, Kultur
Zur Vizepräsidentin gewählt

Das Büro des Ständerates hat Brigitte Häberli für das Jahr 2014/2015 zur Vizepräsidentin der Kommission Wissenschaft Bildung Kultur WBK gewählt. Brigitte Häberli wird somit diese wichtige Kommission voraussichtlich im Amtsjahr 2016/2017 präsidieren. Die Kommission WBK befasst sich unter anderem mit den Themen Wirtschaft, Bildung Forschung,

Technologie und Innovation, Sprachen und kulturelle Gemeinschaften sowie Kultur und Kultureinrichtungen. Die Geschäfte werden in der Kommission vorberaten und im Ständerat Anträge gestellt. Die Mitglieder der Kommission arbeiten intensiv mit dem Bundesrat zusammen.
Herzliche Gratulation!



Metzgerei Peter

Dorfmetzgerei - Partyservice

David Peter
Hauptstrasse 33
Balterswil
Telefon 071 971 17 54
Fax 071 971 40 67



Valentinstag!

Wir haben süsse Geschenke,
die von Herzen kommen ...

Bäckerei-Konditorei
Priska+Martin Bosshard
Hackenbergstr. 5
8362 Balterswil
071 / 971 16 54

DAS MONATSBROT
OLYMPIABROT

Sonntags
07:30-11:30
OFFEN



In Bichelsee!

Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Coiffeur
Claudia Weber
Auenstrasse 1b
8363 Bichelsee
Tel. 071 970 03 14

Damen - Herren - Kinder

Aus Gemeinderat und Verwaltung

Jugendförderung 2014

Angaben der Vereine gefordert

Wie in den vergangenen Jahren möchte der Gemeinderat auch in diesem Jahr die Vereine (Riegen) finanziell unterstützen, welche sich für unsere Jugend einsetzen. Die Verantwortlichen der verschiedenen Vereine oder Institutionen werden gebeten, die nötigen Angaben bis 21. Februar 2014 an Käthi Auer (neue Ressortverantwortliche) zu übergeben.



Politische Gemeinde

Einwohnerstatistik 2013

Zuwachs von 66 EinwohnerInnen

Am 31. Dezember 2013 zählte Bichelsee-Balterswil total 2741.

Gegenüber 2012 ist die Gemeinde somit um 66 Einwohner gewachsen, was einer Zunahme von 2.47% entspricht.

Liegenschaften

Wohnungssanierung im Postgebäude

Die Sanierungsarbeiten in der Parterre-Wohnung an der Hauptstrasse 34 in Balterswil sind abgeschlossen und einer Vermietung der Wohnung steht nichts mehr im Weg. Neben den Sanitarischen-Einrichtung wurde auch die Küche komplett erneuert. Die 3-Zimmerwohnung ist dem heutigen Standard angepasst worden.

MietinteressentInnen können sich melden bei: Beat Weibel, Auenstr. 6, 8363 Bichelsee, beat.weibel@bichelsee-balterswil.ch

Gewässer

Eingriffe Lützelurm

Im vergangenen Herbst 2013 fanden verschiedene Begehungen in Bichelsee entlang der Lützelurm statt. Die Ist-Situation wurde mit der Soll-Situation verglichen und festgehalten. Daraus resultierte eine umfangreiche Aktennotiz mit verschiedenen offenen Punkten im Bereich des Gewässer- wie auch Hochwasserschutzes. Die einzelnen Parzellenbesitzer wurden über die Beanstandungen orientiert und bereits sind einige Massnahmen umgesetzt. Der Gemeinderat wird sich die heutige Situation vor Ort ansehen und anschliessend die nötigen Entscheide fällen.

Sanierung km 15.300 – 15.600

Die dritte Etappe der Bachsanierung an der Lützelurm in Bichelsee ab der Hauptstrasse Richtung „Schuel“ ist damit in der

Umsetzungsphase angelangt und wird im Normalfall in den kommenden zwei Jahren abgeschlossen.

Finanzen

Steuern 2013

Die Ergebnisse sind auf Ende Jahr leicht angestiegen und trotz des grösseren Steuerreingangs sind unsere Finanzen intensiv im Auge zu behalten. Neben den Einnahmen sind auch die laufenden Ausgaben sowie die Investitionen gestiegen.

Die Steuerkraft beträgt Ende 2013 Fr. 1604.79 gegenüber Fr. 1591.85 im 2012.

Dies ist immer noch weit unter dem kantonalen Durchschnitt.

BEAT WEIBEL

Steuersollberechnung per 31. Dezember 2013

	Budget 2013	Stand 31.12.2013	Differenz
Natürliche Personen	1'510'000.-	1'637'000.-	127'000.-
Juristische Personen	145'000.-	155'000.-	10'000.-
Quellensteuern	45'000.-	76'000.-	31'000.-
Steuern früherer Jahre	100'000.-	76'500.-	- 23'500.-
Total per 31.12.13			+144'500.-

BRT Treuhand + Immobilien Bruno Ruppli

Telefon 052 / 385.20.00

e-mail info@brt-treuhand.ch

Homepage www.brt-treuhand.ch

Unsere Dienstleistungen

- **Buchhaltung / Jahresabschlüsse / Personalwesen für KMU**
- **Immobilienverwaltung (Mietobjekte / Stockwerkeigentum)**
- **Immobilienverkauf**

Aktuell – Steuererklärungen für Privatpersonen

- **Zu Pauschalpreisen (Fr. 150.— bis Fr. 220.—)**
- **Nähere Angaben und Checkliste für benötigte Unterlagen auf www.brt-treuhand.ch**

BRT Treuhand + Immobilien, Tösstalstrasse 62, 8488 Turbenthal

Revision Zonenplan, Ortsplanung und Baureglement Vollgas mit angezogener Handbremse

Bereits Anfang 2012 hatte der Gemeinderat eine sechsköpfige Kommission eingesetzt, welche sich der periodischen Revision der Ortsplanung annehmen soll. Der aktuelle Zonenplan Bichelsee-Balterswils stammt aus dem Jahre 2001.

Neues kantonales Planungs- und Baugesetz

Seit 1. Januar 2013 ist das neue kantonale Planungs- und Baugesetz, inklusive der zugehörigen Verordnung, in Kraft. Damit müssen die Gemeinden unter anderem ihre Rahmennutzungs- und Sondernutzungspläne an die Bestimmungen des neuen Gesetzes und an die Interkantonale Vereinbarung über die Harmonisierung der Baubegriffe (IVHB) anpassen.

Die Kommission erhielt den Auftrag, die kommunalen Planungsinstrumente im Sinne dieser kantonalen Gesetzgebung anzugehen. Zur Unterstützung und Umsetzung wurde das Planungsbüro Markus Nägeli, Frauenfeld beigezogen. Bereits anlässlich der Gewerbeausstellung von Anfang April 2013 konnten die Vorstellungen der Kommission betreffend der weiteren Entwicklung der Gemeinde präsentiert werden.

Geplant war, gleichzeitig die Revision des kommunalen Baureglements in Angriff zu nehmen. Durch das neue kantonale Planungs- und Baugesetz und die IVHB sind aber verschiedene neue Vorgaben entstanden. Andere Gemeinden haben ihre Reglemente bereits zur Vorprüfung beim Kanton eingereicht, die Prüfergebnisse sind aber noch nicht bekannt. Bevor diese vorliegen macht es wenig Sinn, eine eigene Version eines Baureglements zu erstellen.

Revision der eidg. Raumplanung

Ein weiterer Bremsklotz für die kommunale Planung stellt das revidierte eidgenössische Raumplanungsgesetz dar, welches vom Volk am 3. März 2013 angenommen worden war.

Bis zur Genehmigung der erforderlichen kantonalen Richtplananpassung durch den Bundesrat darf im betreffenden Kanton die Fläche der rechtskräftig ausgeschiedenen Bauzone insgesamt nicht vergrössert werden. Aufgrund dieser Bestimmung empfiehlt der Kanton, mit der Erarbeitung der Zonenplanrevision so lange zuzuwarten, bis das kantonale Raumkonzept in seinen wesentlichen Eckpunkten feststeht. «Es ist geplant, diesen Schritt bis Ende 2014 breit abgestimmt erreicht zu haben», schreibt der Regierungsrat in einer Mitteilung an die Gemeinden. Ein kantonaler Richtplan, der den Anforderungen des revidierten eidg. Raumplanungsgesetzes entspricht, kann nicht vor 2016 erwartet werden.

Da die kommunale Planung auf die kantonale Richtplanung abstützt werden muss, dürfte sich die Überarbeitung der Ortsplanung weiter verzögern, der Zonenplan-Kommission und dem Gemeinderat sind die Hände gebunden.

BEAT IMHOF

Und übrigens

«Das Ortsbild ist ein Gemeinschaftswerk vieler Generationen. Jede Generation zeigt, was sie kann und wo sie geistig zuhause ist.»

MANFRED GUBLER – 08.12.2005

steuerkanzlei ag

**Buchhaltung
Steuerberatung
Wirtschaftsprüfung
Unternehmensberatung**

Steuerkanzlei AG
Bahnhofstrasse 4
8360 Eschlikon
Telefon +41 (71) 973 88 88
www.steuerkanzleiag.ch

Mitglied TREUHAND|SUISSE

HULDI

Huldi

Bauunternehmung
Stiegackerstrasse 6
8362 Balterswil

Tel. 071 971 36 36
Fax 071 971 38 16
reto.huldi@huldi-bau.ch
www.huldi-bau.ch

Unser Leistungsangebot

- Hoch- und Tiefbau
- Umbau / Renovationen
- Klein- und Kundenarbeiten
- Stützmauern / Einfahrten / Plätze
- Betonsanierungen
- Fassadensanierungen
- Aussenwärmedämmung
- Verputze



Baugesuche und Bauanzeigen

Nüssli Edwin
Senn Gewerbebau AG
Meuri Renate + Beat
Rothweiler Debora + Jörg
Auer Katharina + Heinz

Verglasung Eingang / Überdachung Balkon
Geländeanpassung / Terrainveränderung
Einbau Wohnung in bestehendem Schopf
Aufbau Dachgaube / Isolation Dach
Anbau Wintergarten

Hauptstrasse 27a, Balterswil
Hauptstrasse, Balterswil
Landstrasse 29, Balterswil
Schützenstrasse 2, Balterswil
Halgenmatt 5, Bichelsee

Mitteilung des Feuerschutzamtes Bichelsee-Balterswil Benützung von Tiefgaragen

Leider müssen wir immer wieder feststellen, dass in Tiefgaragen die Feuerschutzvorschriften nicht eingehalten werden. Zum Teil dienen die Abstellplätze, nebst dem Platz für das Auto, als Lagerplatz für weitere Gegenstände. Aus feuerschutztechnischen Gründen darf in Tiefgaragen nur beschränkt Material gelagert werden. Dazu hat die Gebäudeversicherung Thurgau ein entsprechendes Merkblatt veröffentlicht. Die Vorschriften sind unbedingt einzuhalten. Das Feuerschutzamt ist für die Einhaltung der Vorschriften verant-

wortlich und wird diese bei Gelegenheit überprüfen.

Tiefgaragen und Motorfahrzeug-Einstellhallen mit mehr als 150 m² Grundfläche dürfen zu keinen anderen Zwecken verwendet werden. In Einstellräumen darf kein offenes Licht oder Feuer verwendet werden. Kühlgeräte sowie Heizapparate mit offenen Glühkörpern sind nicht zulässig. Treibstoffe dürfen nicht gelagert oder umgefüllt werden. Reparatur- und Unterhaltsarbeiten sind verboten.

Vor oder neben dem Abstellplatz dürfen gelagert werden

- 1 Satz Pneu
- unmittelbar benötigte Betriebs- und Pflegemittel für Fahrzeuge
- in brennbarem Kasten von max. 0.5 m³
- in nichtbrennbarem Kasten von max. 1 m³
- übliche Sportgeräte wie Skis, Schlitten, Windsurfer
- Velos, Mopeds, Anhänger
- Leitern

Nicht gestattet ist die Lagerung von brennbarem Material, insbesondere von

- Kehrrichtcontainern- und säcken
- Flüssiggasflaschen, Gebinde mit Benzin, Öl etc.
- Holz, Kunststoffkisten, Harassen, Kartons
- Brennmaterial
- Campingartikel wie Zelte, Liegestühle etc.
- Chemikalien

Informationen zur Krankenkassen-Prämienverbilligung

Grundsatz

Gemäss dem seit 1.1.1996 geltenden Bundesgesetz über die Krankenversicherung gewähren die Kantone den Versicherten in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen eine Prämienverbilligung. Die Prämienverbilligung für die obligatorische Krankenversicherung wird Personen ausgerichtete, die am 1.1.2014 ihren steuerrechtlichen Wohnsitz oder Aufenthalt im Kanton Thurgau hatten oder während eines Teils des Jahres als KurzaufenthalterInnen oder GrenzgängerInnen im Kanton Thurgau angemeldet sind, und die in der Schweiz gemäss KVG obligatorisch grundversichert sind. Im Ausland wohnhafte nicht erwerbstätige Familienangehörige von Niedergelassenen, GrenzgängerInnen, Jahres- und KurzaufenthalterInnen mit EG-/EFTA-Staatsbürgerschaft sind ebenfalls zum Bezug einer Prämienverbilligung berechtigt, falls sie in der Schweiz gemäss KVG obligatorisch versichert sind.

Anspruchsberechtigung

Für die Berechtigung massgebend sind die persönlichen Verhältnisse am 1. Januar 2014 (Ausnahmen: KurzaufenthalterInnen und GrenzgängerInnen). Nach diesem Stichtag Geborene sowie aus dem Ausland oder einem andern Kanton stehende Personen sind erst im Folgejahr bezugsberechtigt. Bei BezieherInnen von Ergänzungsleistungen wird die EL-Prämienpauschale durch das Sozialversicherungszentrum Thurgau (SVZ TG) monatlich direkt an die Krankenkasse überwiesen. In diesem Fall ist keine Anmeldung mehr einzureichen.

Berechnungsgrundlage

Grundlage für die Berechnung der Prämienverbilligung 2014 ist die provisorische Steuerrechnung 2013 per Stichtag 31.12.2013. Massgebend ist die einfache Steuer der satzbestimmenden Faktoren. Lassen sich für die Prämienverbilligung 2014, gestützt auf die definitive Steueranmeldung 2014, verschlechterte wirtschaftliche Verhältnisse nachweisen, so können die betreffenden Personen innert 30 Tagen seit rechtskräftiger Schlussrechnung eine Neubemessung der Prämienverbilligung verlangen. Bei GrenzgängerInnen und KurzaufenthalterInnen wird das im Jahr 2014 in der Schweiz erzielte Einkommen und bei IPV-berechtigten Familienmitgliedern zusätzlich das ausländische Einkommen und Vermögen kaufkraftbereinigt.

Prämienverbilligung für Erwachsene

Abstufungen in drei Kategorien	Einfache Steuer zu 100%	Prämienverbilligung 2014
A	bis Fr. 400.–	Fr. 1'680.–
B	bis Fr. 600.–	Fr. 1'260.–
C	bis Fr. 800.–	Fr. 840.–

Prämienverbilligung für Kinder

Einfache Steuer zu 100%	Prämienverbilligung 14
bis Fr. 800.–	Fr. 828.–
bis Fr. 1600.–	Fr. 516.–

Bedingung für die Ausrichtung der Prämienverbilligung an Kinder ist, dass das provisorisch veranlagte steuerbare Vermögen 2013 der in ungetrennter Ehe lebenden Eltern oder einer andern antragsberechtigten Person die Summe von Fr. 0.- nicht übersteigt.

Ablauf

Die Gemeinden ermitteln per 1.1.2014 die bezugsberechtigten Personen und stellen diesen im Verlauf des Frühjahrs ein Antragsformular zu. Ausnahmen: Personen, die im Jahr 2013 ihren Wohnsitz innerhalb des Kantons Thurgau gewechselt und kein Antragsformular erhalten haben, melden sich bis spätestens 31.12.2014 bei derjenigen Gemeinde, in der sie am 1.1.2014 Wohnsitz hatten. KurzaufenthalterInnen müssen ihren Anspruch spätestens 30 Tage vor ihrer Abreise ins Ausland bzw. vor Ablauf der Aufenthaltsbewilligung bei der Gemeinde unter Vorweisung des Versicherungsausweises und Nachweis der Prämienbeitragszahlungen geltend machen. GrenzgängerInnen haben ihren Antrag auf Prämienverbilligung bis 31.12.2014 bei derjenigen Gemeinde zu stellen, wo ihr Arbeitgeber seinen Sitz hat.

Die Bezugsberechtigten ergänzen das Antragsformular und unterschreiben es. Das Formular muss innerhalb von 30 Tagen seit Empfang an die Krankenkassenkontrollstelle der Gemeinde, in der die bezugsberechtigte Person am 1.1.2014 Wohnsitz hatte, retourniert werden.

Jeweils gegen Ende Monat, erstmals ab Ende Mai 2014, erfolgt die Auszahlung der Prämienverbilligung an die Krankenkasse der bezugsberechtigten Person. Die Überweisung nimmt das Sozialversicherungszentrum Thurgau (SVZ TG) vor. Die Gutschrift wird zum Überweisungszeitpunkt durch eine Zahlungsmittelteilung dem Versicherten angezeigt.

Weitere Informationen

Der Anspruch auf Prämienverbilligung 2014 aufgrund der vorjährigen provisorischen Steuerrechnung verfällt am 31.12.2014. Wenn das Formular nicht fristgerecht eingereicht wurde, kann auch keine Neubemessung aufgrund der Schlussrechnung mehr verlangt werden.

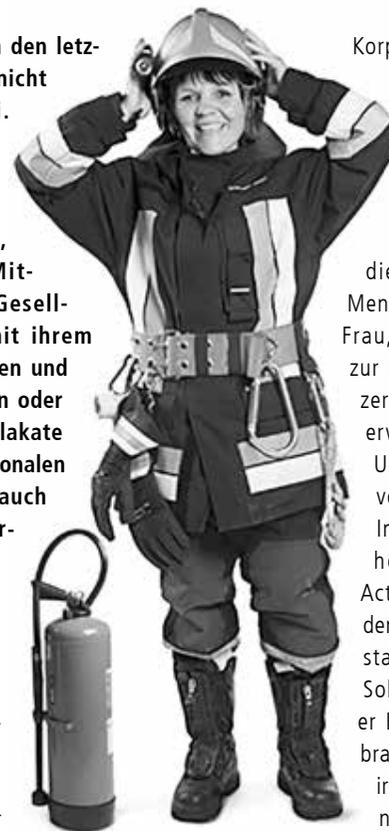
Sollten Sie von Ihrer Wohngemeinde im Frühjahr keinen Antrag erhalten haben und sind Sie der Meinung, dass Sie aufgrund Ihrer Steuerfaktoren zum Bezug der Prämienverbilligung berechtigt sind, melden Sie sich bis spätestens 31.12.2014 bei der Wohngemeinde, in der Sie am 1.1.2014 Wohnsitz hatten. Diese Gemeinde wird Ihr Gesuch prüfen und Sie über das Ergebnis orientieren.

Für weitere Fragen über die Prämienverbilligung wenden Sie sich bitte an die Krankenkassenkontrollstelle Ihrer Wohngemeinde.

Werbekampagne für die Feuerwehren im Thurgau «Stille Helden»

Auch Sie kamen in den letzten Tagen sicher nicht an ihnen vorbei. Im ganzen Kanton stehen sie in Plakatform: Die stillen Helden, unscheinbarer Mitglieder unserer Gesellschaft, welche mit ihrem Einsatz Leben retten und Schaden verhindern oder vermindern. Die Plakate sind Teil einer kantonalen Werbekampagne auch für unsere Feuerwehr.

Fast 30'000 Einsatzstunden leisteten die 4'689 Thurgauer Feuerwehrleute letztes Jahr. Dabei wurden 1,5 Millionen Liter Wasser aus Thurgauer Kellern gepumpt und zehn Personen aus ihren Fahrzeugen geschnitten. Eindruckliche Zahlen. Durch die immer bessere Ausbildung und technische Ausstattung braucht es zwar weniger Personal als früher. Gleichwohl könnte es in den nächsten Jahren für die Feuerwehren zu Problemen bei der Rekrutierung kommen. Das Feuerwehrwesen ist zwar eine kantonale Aufgabe, die Organisation der einzelnen Feuerwehrcorps ist aber Sache der Standortgemeinde. Das Feuerschutzamt und nicht zuletzt auch die Gebäudeversicherung Thurgau haben grosses Interesse an funktionierenden



Korps, weshalb sie die Werbekampagne „Stille Helden“ lanciert haben.

Alle können Feuerwehrdienst leisten

Im Zentrum steht dabei die Message, dass jeder Mensch, egal ob Mann oder Frau, vom Bankdirektor bis zur Hausfrau und vom Bäcker bis zur Studentin, Feuerwehrdienst leisten kann. Um kein falsches Bild zu vermitteln, verzichtet der Imagefilm auf www.stillehelden.ch bewusst auf Action. Er zeigt denn auch den Tag nach einem Einsatz statt des Einsatzes selber. Soll heissen: Die Thurgauer Feuerwehrorganisationen brauchen stille Helden statt irgendwelcher Rambos, die nur auf Action aus sind.

Informationsabend am 18. Februar

Schon seit Jahren führt die örtliche Feuerwehr Informationsabende für am Feuerwehrdienst Interessierte durch.

In diesem Jahr findet dieser statt am Dienstag, 18. Februar 2014 um 20:00 Uhr im Feuerwehrdepot, Schulhaus Lützelburg, Hauptstrasse 8, Balterswil

Infos dazu unter www.feuerwehr-biba.ch oder direkt beim Kommandanten Roger Beerli (roger.beerli@bluewin.ch, 079 280 54 39)

Mehr zur Werbekampagne des Kantons unter www.stille-helden.ch

BEAT IMHOF

Amtsblatt Handänderungen

Grundstück Nr. 1134, 642 m², Land, **Hauptstrasse 19**, Wohnhaus, Post, Scheune; Veräusserer Kath. Kirchgemeinde Bichelsee, erworben am 22. 10. 1973; Erwerber Finsterwald Cindy, Bichelsee.

Grundstück Nr. 876, 800 m², Land, **Grooswis**, Wohnhaus, Garagen; Veräusserer Kubat Nandor, Wil SG, erworben am 19. 12. 1969; Erwerber Seiler Alois und Manuela, Balterswil.

Grundstück Nr. 1878, 1177 m², Land, **Hauptstrasse 9**, Lagerhaus; Veräusserer LANDI Tannzapfenland, Genossenschaft, Fischingen TG, erworben am 17. 2. 2010; Erwerber Hug Michael und Mirjam, Bichelsee.

Grundstück Nr. S149, 3-1/2-Zimmer-Wohnung, **Balterswilerstrasse 7**, 76/1000 StWE; Veräusserer Ad. Bachmann AG, Tobel-Tägerschen, erworben am 14. 2. 2012; Erwerber Bachmann Kurt, Eschlikon.

Grundstücke Nrn. 1564, 863 und 1581, 936 m², 28 393 m² und 21 121 m², Land, Wald, **Dugisholz**, Wohnhaus, Scheune; Veräusserer Erben Preisig-Mosimann Rosa, St. Margarethen, erworben am 2. 9. 2011; Erwerber Preisig Werner, Bichelsee.

Fusspflege- und Massagepraxis

Carmen Studer - Finsterwald
Dipl. Fusspflegerin, Krankenschwester
Babymassagekursleiterin SVBM

Riesenbergstr. 18
8362 Balterswil
cstuder18@gmail.com
+41 71 971 20 65

Handelsregister

Kummer Gartenbau GmbH, in , Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Kummer, Peter, von Rebstein, in Balterswil , Gesellschafter und Vorsitzender der Geschäftsführung, mit Einzelunterschrift, mit einem Stammanteil von CHF 10 000.– (bisher: Gesellschafter und Geschäftsführer mit Einzelunterschrift); Kummer, Philipp, von Rebstein, in Uhwiesen (Laufen-Uhwiesen), Geschäftsführer, mit Einzelunterschrift.

Edelmann, Nick & Partner GmbH, bisher in Buochs. Gründungsstatuten: 22. 11. 1996, Statutenänderung: 20. 12. 2013. Firma neu: **Edelmann & Partner GmbH**. Sitz neu: Bichelsee-Balterswil. Domizil neu: Aadorferstrasse 4, 8362 Balterswil. Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Nick, Franz, von Basel, in Ennetbürgen, Gesellschafter und Vorsitzender der Geschäftsführung, mit Einzelunterschrift, mit 100 Stammanteilen zu je CHF 100.–. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Edelmann, Reiner Antonius, von Muolen, in Balterswil , Gesellschafter und Vorsitzender der Geschäftsführung, mit Einzelunterschrift, mit 20 Stammanteilen zu je CHF 100.– (bisher: Edelmann, Reiner, Gesellschafter mit Einzelunterschrift); Pischedda, Antonio, von Stans, in Ennetbürgen, Gesellschafter und Geschäftsführer, mit Einzelunterschrift, mit 180 Stammanteilen zu je CHF 100.– (bisher: mit 80 Stammanteilen zu je CHF 100.–).

Öffentliche Planaufgabe

Gestützt auf § 29 des Planungs- und Baugesetzes erfolgt die öffentliche Auflage: Projekt:

Geringfügige Zonenplanänderungen

Umzonung der Parzellen Nrn. 938 und 945 (teilweise) von der Gewerbezone G in die Wohn- und Gewerbezone WG3.

Auflagefrist: 7. bis 26. Februar 2014
Auflageort: Während der Auflagefrist liegen die Unterlagen zusammen mit dem Planungsbericht auf der Gemeindeverwaltung Bichelsee-Balterswil, Auenstrasse 6, 8363 Bichelsee, während der Bürozeiten öffentlich auf.

DER GEMEINDERAT BICHELSEE-BALTERSWIL

Aus Schulbehörde und Schulleitung

Rücktritt von Sibyll Dickenmann Ersatzwahl in die Schulbehörde

Sibyll Dickenmann hat nach 8 Jahren Tätigkeit in der Schulbehörde ihren Rücktritt auf Ende Schuljahr 2013/2014 bekannt gegeben. Sie hatte sich bereits im letzten Jahr Überlegungen bezüglich des Verbleibs in der Schulbehörde angestellt. Nachdem damals bekannt wurde, dass drei Mitglieder die Schulbehörde verlassen werden, hat sich Sibyll Dickenmann entschlossen, noch 1 bis 2 Jahre in der Schulbehörde weiter zu arbeiten.

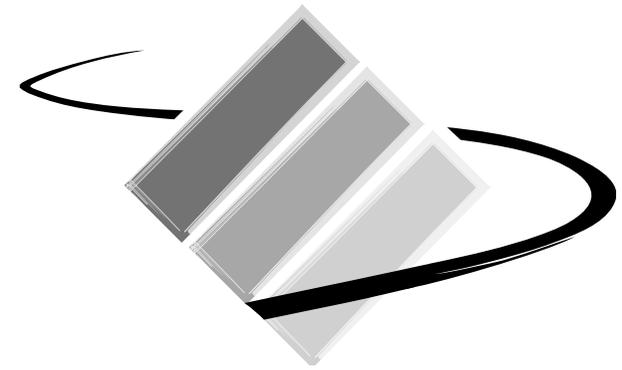
Sie stellt nun fest, dass sich die neuen Schulbehördemitglieder sehr gut eingearbeitet haben und unsere Schule «gut funktioniert». Aus diesem Grund möchte sie wieder etwas mehr Zeit für sich selber haben.



Sibyll Dickenmann hat die Schulbehörde mit ihrem Wissen im pädagogischen und sozialpädagogischen Bereich wesentlich mitgeprägt und unterstützt; die neue Schulbehörde hätte sich eine längere Zusammenarbeit mit ihr gewünscht.

Wahl am 18. Mai 2014

Die Ersatzwahl ist auf den 18. Mai angesetzt. Die offizielle Einsetzung des neuen Mitglieds der Schulbehörde erfolgt auf den 1. August 2014. Die Verteilung der Ressortaufgaben innerhalb der Behörde ist



Schulgemeinde



damit wieder offen, die Neukonstituierung erfolgt nach der Wahl.

Kandidatur melden

KandidatInnen, welche namentlich in den Wahlunterlagen erwähnt werden wollen, haben sich bis spätestens 55 Tage vor der Wahl, also bis 24. März 2014 auf dem Sekretariat der Volksschulgemeinde zu melden. Dazu muss eine von 10 Stimmberechtigten aus der Gemeinde unterzeichnete Liste eingereicht werden, welche ihrerseits auf dem Sekretariat der VSG bezogen werden oder von der Homepage (www.schulenbichelsee.ch) geladen werden kann.

Brigitte Bellmont Neue Primarschulleitung

Margrit Unholz erachtet den Zeitpunkt für eine (letzte) berufliche Veränderung auf Ende dieses Schuljahres als ideal. Alle Schulhausteams funktionieren gut, grosse personelle Wechsel stehen nicht an und unser ADL-Schulsystem bewährt sich ausgezeichnet. Die Schulbehörde dankt Margrit Unholz bereits heute für ihren jahrelangen Einsatz an unserer Schule, welche in vielen Punkten ihre Handschrift trägt.

Die Schulbehörde hat in der Person von Brigitte Bellmont eine aufgeschlossene, ruhige, sympathische, bestimmte neue Schulleiterin gefunden. Als langjährige Lehrerin bringt sie pädagogisches Rüstzeug, Erfahrung in Schulfragen und viel Engagement für die Schulleitung mit. Ihr Berufseinstieg in die Schulleitung in Bichelsee-Balterswil wird getragen vom Interesse an der Zusammenarbeit mit der SHP, an Integration und Heterogenität, welches im Übrigen die Themen ihrer Zertifikationsarbeit als Schulleiterin waren.



Brigitte Bellmont, 1966, ist verheiratet, in Jonschwil aufgewachsen und wohnt in Oberuzwil. Nach der Ausbildung als Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerin arbeitete sie bis 2008 in diesen Fächergruppen. Berufsbegleitend absolvierte sie die Ausbildung und unterrichtet seit 2008 als Primarlehrerin, aktuell einer Unterstufenklasse in Uzwil. Seit 2009 ist sie Stellvertreterin des Schulleiters und schloss im letzten Sommer die Ausbildung zur Schulleiterin ab. Ehrenamtlich engagiert sie sich als Jungwacht-, Firmgruppen- und Frauenriegelleiterin.

Wir sind überzeugt, dass Brigitte Bellmont Kindergarten und Primarschulen von Bichelsee-Balterswil ab diesem Sommer umsichtig und zum Wohle aller Beteiligten weiterführen wird und wünschen ihr schon jetzt viel Glück und Befriedigung.

Gaby Huber / Hanspeter Huber Neue Sekundarschulleitung

Die Analyse der Situation an der Sekundarschule zeigte der Schulbehörde, dass eine längerfristige Lösung nur durch Mithilfe

und Unterstützung von allen Beteiligten möglich ist. Jeder und jede Einzelne muss einen Teil dazu beitragen, damit die Qualität der Schule sichergestellt bzw. weiterentwickelt werden kann und dass die für eine Mosaikschule unumgängliche intensive Zusammenarbeit unter den Lehrpersonen verbessert werden kann. Deshalb war sich die Schulbehörde nicht sicher, ob mit einer neuen, externen Person als Schulleitung die «Schule als Ganzes» vorankommen könnte. Der Appell an das Lehrerteam Lützelburg, sich an der Problemlösung zu beteiligen, blieb nicht ungehört.



Gaby Huber und Hanspeter Huber werden die Schulleitung gemeinsam übernehmen. Wir sind sicher, dass damit ganz viel Know-How in der Schule bleiben wird und dass ihre jahrelange Schulerfahrung Gaby Huber und Hanspeter Huber mithelfen werden, die Schule erfolgreich zu führen. Beide werden die Schulleiterausstellung parallel zu ihrer Tätigkeit in Angriff nehmen.



Patrizia Schiltknecht und Margrit Unholz halten noch bis Ende Schuljahr die Zügel (und Listen) der Schulen von Bichelsee-Balterswil in Händen

Patrizia Schiltknecht führt unsere Sekundarschule mit sehr viel Sozialkompetenz und Engagement. Die wertvollen Diskussionen bezüglich der Schulqualität und der Schulentwicklung waren der neuen Schulbehörde eine wertvolle Unterstützung. Ihr sowie Gaby Huber und Hanspeter Huber wünschen wir schon heute viel Erfolg und Freude in ihren neuen Aufgaben.

Weitere personelle Veränderung

Weitere Veränderungen in den Teams sind bereits absehbar – und sichtbar.

Angela Breitenmoser, Kindergärtnerin im Kindergarten Hackenberg kündigt ihre Anstellung nach dem Mutterschaftsurlaub, welchen sie bereits angetreten hat. Das Vikariat übernimmt **Tanja Künzle**.



Tanja Künzle

Johanna Gassner, Hauswirtschafts-, Gestaltungs- und Sportlehrerin an der Sekundarschule Lützelburg wird Ende Februar ihren Mutterschaftsurlaub antreten. Vikarisiert wird sie durch **Silvia Weinhappl**.



Silvia Weinhappl

Johannes Siegling, Klassenlehrer an der Sekundarschule Lützelburg absolviert aktuell die Ausbildung zum Schulleiter und

SCHÄR INFORMATIK

kompetent und zuverlässig



Dienstleistungen
Hardware
Software

Lohstrasse 22 8362 Balterswil Tel. 071 971 29 76 www.schaer-informatik.ch

SANITÄR
LENZLINGER GmbH
WWW.SANLENZ.CH

Ihr Fachmann für

- Reparatur-Service
- Wäschetrocknung
- Entstopfung
- Waschgeräte
- Wasserschaden
- Entkalkungsanlagen
- Installation
- Boilerentkalkung
- Entkalkung
- Rohrreinigung

Testen Sie unsere Flexibilität
079 917 55 54

Sanitär Lenzlinger GmbH / Beat Lenzlinger / Hörnlistrasse 18 / 8360 Eschlikon / 079 917 55 54 / www.sanlenz.ch / lanzae@leUNET.ch



sucht auf das neue Schuljahr eine Stelle mit Führungsfunktionen.

Und schliesslich verlassen **Philipp und Djeneba Weber-Soro** ihre Stelle als Hauswart der Schulanlage Rietwies bereits auf Sommer 2014 wieder. Die Stellenausschreibung ist in diesen NBB zu finden.

Kantonale Evaluation Haupttakt nächste Woche

Die anonymisierte schriftliche Befragung verschiedener Anspruchsgruppen (Eltern, SchülerInnen, Lehrpersonen und weitere Angestellte, Schulleitung und Schulbehörde) hat bereits stattgefunden.

Dabei konnte ein erfreulich höher Rücklauf verzeichnet werden.

Vom 17. bis 19. Februar 2014 besucht nun das Evaluationsteam des Kantons die Schulen von Bichelsee-Balterswil, macht Unterrichtsbesuche und Interviews mit ausgewählten Gruppen und Einzelpersonen. Ausgeloste ElternvertreterInnen haben dazu eine persönliche Einladung erhalten.

Am 15. Mai erfolgt bereits die Präsentation der Resultate vor Schulbehörde, Schulleitung und Vertretungen der Lehrpersonen.

Noch vor den Sommerferien schliesslich lädt die Schule zu einem öffentlichen Informationsabend, an welchem Resultate erläutert und die Folgerungen daraus für die weitere Schulentwicklung aufgezeigt werden.

Verhalten gegenüber Fremden Vorsicht auf dem Schulweg

Gerüchte besagen, dass letzte Woche wieder einmal ein Mann auf dem Schulweg in Balterswil ein Kind angehalten haben soll, um es unter einem Vorwand in sein Auto zu locken. Die Klassenlehrpersonen im Schulhaus Rietwies haben darauf die SchülerInnen auf korrektes Verhalten unterwegs hingewiesen.

Eltern werden gebeten, diese Verhaltensregeln ebenfalls immer wieder zu kommunizieren:

- Man lässt sich nicht von Süßigkeiten und netten Worten locken
- Man steigt in kein fremdes Auto
- Man geht mit keiner unbekannt Person mit
- Man rennt aber auch nicht bei jeder gut gemeinten Frage eines Mannes gleich panikartig davon.

Fremde in der Turnhalle Rietwies

Wegen geändertem Stundenplan in der Turnhalle Lützelburg ist dieses Semester jeweils am Mittwochmittag eine Volleyballgruppe der CCI unterwegs zum Sport in die Rietwiesturnhalle – also auch «fremde Männer» auf dem Pausenplatz.



Mittelstufenklasse von Claudia Käppeli erforscht die vier Elemente

2. Kapitel: Das Feuer



Das Thema Feuer beschäftigt die Klasse Käppeli seit einiger Zeit. Verschiedenes ist theoretisch erarbeitet worden, vieles jedoch auch mit praktischem Handeln.

So wurden mit Kerzen Versuche gemacht, um ein Feuer besser verstehen zu können. Bei diesen Versuchen wurde klar, dass bei einem Brand Türen und Fenster zu schliessen sind, da Feuer Sauerstoff benötigt. Ein Thema war auch die Feuererzeugung. Im Wald suchten die Kinder Holz und liessen es im Keller trocknen. Zweiergruppen wurde die Aufgabe gestellt, ein Feuer zu entfachen mit minimalen Materialien: ein Bogen Zeitungspapier, drei Streichhölzer, etwas Heu und das selber gesuchte Holz. Im entfachten Feuer brannten wir unsere Zunderkugeln hart und selbstverständlich

durfte ein Zvieri nicht fehlen. In Feuerwehrdepot beim Schulhaus Lützel-
murg erhielten die Kinder Einblick in die
verschiedenen Tätigkeiten der Feuerwehr.

CLAUDIA KÄPPELI

Bei der Feuerwehr

Als wir bei der Lützel-
murg ankamen, erklärte
uns der Cheffeuerwehmann einiges über
die Feuerwehr und zeigte uns Gegenstände
wie: Feuerwehrkleidung, Schuhe, Sauer-
stoffflaschen und einen Feuerwehrhelm.
Sein Arbeitskollege zündete in dieser Zeit
ein Feuer in einer Wanne an, das wir nach-
her löschen durften. Er zündete auch Öl in
Fässern an. Diese Feuerherde durften wir
mit einer Löschdecke löschen.
Er zeigte uns auch das Feuerwehrauto, wie
viele darin sitzen können und was es alles
drin hat. Es hatte vor allem Schläuche. Er
erklärte uns, dass sie einen kleinen Feuer-
wehrtank im Auto haben, wenn der nicht
reicht, müssen sie an einen Hydranten
anschiessen.
Zum Schluss durften wir noch mit dem
Schlauch rumspritzen.

MIA SPECK

Als wir am Freitagnachmittag, den 17. Janu-
ar 2014 bei der Feuerwehr Bichelsee-
Bal-
terswil waren, erklärte uns Herr Beerli, dass
man als erstes, wenn ein Haus brennt, die
Menschen, danach die Tiere und erst dann
die wertvollen Sachen retten muss.
Ein Arbeitskollege zündete in dieser Zeit
ein Feuer an. Wir durften mit einer Pum-
pe Wasser aus einem Eimer pumpen und
konnten so das Feuer löschen. Wir durften
auch mit der Feuerdecke Feuer löschen.
Herr Beerli zeigte uns, wo der Schnellan-
griff versorgt war und noch andere Dinge,
die im Feuerwehrauto sind.
Am Schluss durften wir noch mit dem
Schlauch spritzen.

CORINA ZELLER



Nicht nur schön, auch bequem.

FABRIK
LADEN



Montag-Donnerstag 13.30-17.00 Uhr, Freitag 13.30-16.00 Uhr
1. Samstag im Monat 9.00-12.00 Uhr

TRAXLER AG · Strickwarenfabrik · 8363 Bichelsee · Tel 071 971 19 43 · www.traxler.ch



Aktive Teilnahme und Diskussionen der Eltern an der Informationsveranstaltung zur Schulsozialarbeit



Elternteams luden zur Informationsveranstaltung Schulsozialarbeit in Bichelsee-Balterswil

Rund 70 Eltern nahmen die Gelegenheit wahr, sich über die Arbeit des Schulsozialarbeiters informieren zu lassen. Dabei waren sie selber gefordert, sich über Notwendigkeit, Gründe und Arbeitsweise dieser Institution Gedanken zu machen.

Frauen hatten Männer zu fesseln. Beobachten und sich zurücknehmen, sowie vertrauen können waren hier gefragte Eigenschaften.

Müller nannte dazu zwei Gründe, wieso man sich nicht vertraut: man kann sich nicht – oder man kann sich.

Schulsozialarbeiter Patrik Müller stellte nach der Vorstellung seiner Person die Frage in den Raum, warum es denn überhaupt seine Stelle brauche. Und sofort gab es Antworten von Eltern, offen und nicht selten selbstkritisch – eine Situation, welche den ganzen Abend wohlthuend begleitete.

Nebst schwierigen Familiensituationen sei der Einfluss der neuen Medien ein nicht zu unterschätzendes Element in der anspruchsvollen Elternarbeit, so Müller. Man war sich einig, dass Probleme und Überforderung ab Geburt auftreten können und es deshalb wichtig sei, Beratung annehmen zu können, bevor eine Situation eskaliere.

Nähe - Distanz - Vertrauen

In einem kurzen Workshop waren die Eltern aufgefordert, sich verschiedenen Situationen zu stellen und die Lehren daraus zu ziehen. Zur Bildung der Gruppen hatten sich die Eltern in einer Reihe durchnummerieren, womit eine heterogene Zusammensetzung erreicht wurde und die bekannte Gruppenbildung ausblieb.

Beim Laufen mit Lattenskis stand einmal mehr die Problematik von Nähe und Distanz im Zentrum. Aber auch die Teambildung und die Rollenverteilung gaben interessante Aufschlüsse.

Eine Zweite Gruppe hatte schweigend mit einem Seil ein gleichseitiges Dreieck zu Formen. Männer hatten Frauen anzuweisen,

Weitere Elterngruppen hatten sich mit Beispielen aus der Schulsozialarbeiterpraxis auseinanderzusetzen und das Vorgehen zu planen. Patrik Müller konnte danach anhand dieser konkreten Fälle seine eigene Vorgehensweise darlegen.

Wichtig sei, dass Rollen und Regeln geklärt seine – das gelte für seine Arbeit ebenso wie für die Erziehungsarbeit der Eltern. Er arbeite direktiv (übernehme die Verantwortung für die Führung eines «Falls»), suche sich die Arbeit aber nicht auf dem Pausenplatz, sondern erwarte, dass man ihn kontaktiere. Er stehe auf neutralem Boden und könne deshalb auch zu einem Gespräch laden, wenn es zu Problemen eines Schülers mit einer Lehrperson komme.

Das Vertrauen der Eltern in seine Arbeit hat Bichelsee-Balterswils Schulsozialarbeiter an diesem Abend ganz offensichtlich gewinnen können.

BEAT IMHOF

Schulsozialarbeiter Patrik Müller ist ordentlicherweise am Montag, Dienstagmorgen und Donnerstag in Bichelsee-Balterswil anzutreffen. Je nach Aufgaben und Bedürfnissen kann seine Präsenz jedoch variieren. Erreichbar ist er im Büro im Sekretariatsgebäude Rietwies, Schulstrasse 27, Balterswil oder unter der Natelnummer 079 263 29 87



Mittagstisch Bichelsee - Balterswil

Dienstag ab 11.45 – 13.30Uhr

Rietwies Balterswil

In unserer Schulgemeinde wird der Mittagstisch gegenwärtig an einem Tag in der Woche, jeweils Dienstags angeboten. Er richtet sich an Kindergärtner und Schüler unserer Gemeinde. Die Kinder erhalten eine ausgewogene und kindergerechte Mahlzeit. Sie werden von engagierten Betreuerinnen begleitet, können spielen, die Hausaufgaben erledigen oder den sozialen Austausch pflegen.

Der Mittagstisch wird vom Verein Mittagstisch Bichelsee-Balterswil geführt.

Anmeldung werden jeweils bis Montag um 17 Uhr entgegengenommen von: Carmen Tobler, 071/977 24 50, oder carmen@tobler-net.ch

Den Kindern wird ein warmes, gesundes Mittagessen mit Getränk und Dessert serviert.

Für Kinder von Bichelsee besteht eine organisierte Fahrgelegenheit.

Verpflegung und Betreuung kosten pro Mittag:

Mitglieder Verein	Fr. 10.-
Ab dem 2. Kind	Fr. 9.-
Einzelpreis	Fr. 12.-

Mir freuet üs uf eu!

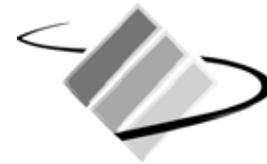
**Herzliche Einladung zur
kostenlosen Zumba-Probelektion**

Kurse, Preise und Standorte unter:

www.kittysimione.zumba.com

Jetzt anmelden: 071 971 18 14

kitty.simione@bluewin.ch



Schulen Bichelsee-Balterswil

Für unsere Primar-Schulanlage Rietwies suchen wir per nach Vereinbarung, spätestens per 1. Juli 2014 eine/n

Fachmann/Fachfrau Betriebsunterhalt Schulhauswart/in (Pensum 80-100%)

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Reinigungsarbeiten (ca. 80%)
- Unterhalt und Pflege der Aussen-Anlagen (ca. 15%)
- Überwachung und Kontrolle der Gebäudetechnik (ca. 5%)

Sie bringen mit:

- Erfahrung im Bereich Reinigung/Hauswartung
- Handwerkliche Ausbildung und/oder handwerkliche Erfahrung
- Kommunikationsfähigkeit, natürlicher Umgang mit Schülern und Erwachsenen
- sehr gute Deutschkenntnisse
- Bereitschaft für Dienstleistungen ausserhalb der normalen Arbeitszeit

Wir bieten Ihnen:

- vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit im lebhaften Schulumfeld
- strategische Unterstützung durch die Behörde
- zeitgemässes Salär (gemäss den kommunalen Richtlinien)

Auskunft erteilt Ihnen Herr Stephan Rüegg (Telefon , 079 / 300.08.07), Ressortleiter Liegenschaften der Schulbehörde. Ihre **vollständige Bewerbung senden Sie bitte bis am 21. Februar 2014 an die Volksschulgemeinde Bichelsee-Balterswil, Schulstrasse 27, 8362 Balterswil.**

Nähere Auskunft über unsere Volksschulgemeinde Bichelsee-Balterswil finden Sie unter www.schulenbichelsee.ch.

Das Schulhaus Traber in Bichelsee sucht eine zusätzliche

Reinigungshilfe

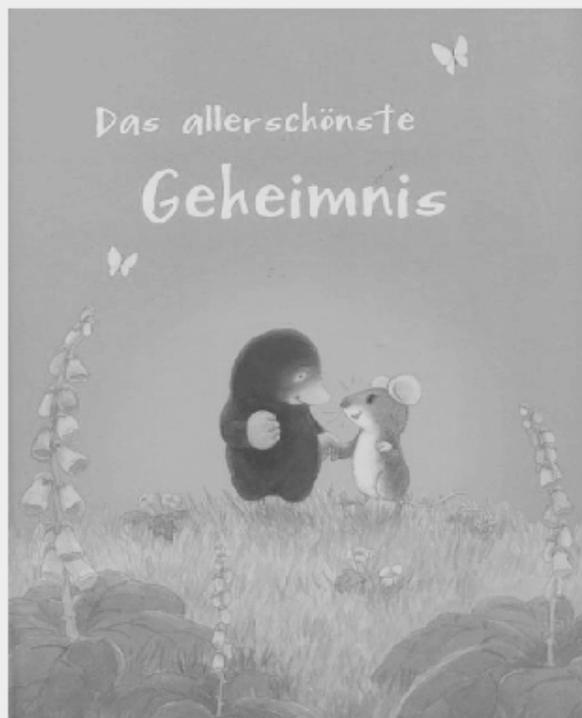
für die Frühjahrsreinigung vom 7. April bis 17. April 2014 sowie auch für die Zeit vor den Sommerferien vom 11. Juni bis 4. Juli 2014.

Weitere Auskünfte können direkt beim Hauswart Wolfgang Stauber, Telefon 079 198 44 29 eingeholt werden.



Fiire mit de Chliine

Alle Kinder ab der Spielgruppe
egal welche Konfession
sind herzlich eingeladen



Dauer 30 Minuten

Samstag, 15. Februar
17.00 Uhr

katholische Kirche Bichelsee



Mitarbeiterabend der Ka- tholischen Kirchgemeinde

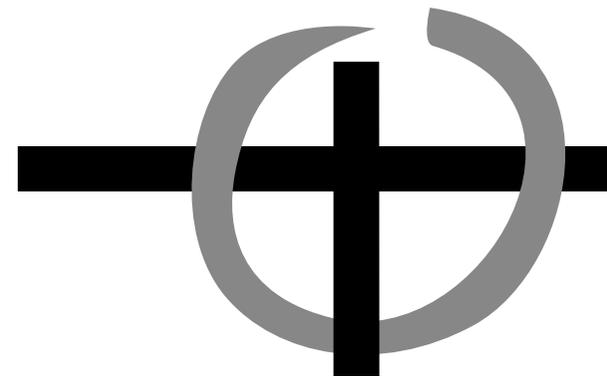
Dank, Ehrung und ein ge- mütliches Beisammensein

Am 17. Januar trafen sich die Mitarbei-
terInnen der Kirchgemeinde Bichelsee
zum alljährlichen Mitarbeiterabend.

Die Kirchenvorsteherschaft lud traditionsge-
mäss Mitte Januar die kirchlichen Angestell-
ten und Freiwilligen zum Mitarbeiteressen ins
Evangelische Kirchgemeindehaus ein. Nach
einem Begrüssungspéro durften die Gäste
am festlich gedeckten Tisch Platz nehmen.
Musikalische Einlagen von Karl Rupper an der
Panflöte und Rosmarie Bürge am Klavier um-
rahmten die besinnlichen Begrüssungsworte
der Gemeindeleiterin Daniela Albus. Mit
herzlichen Worten bedankte sie sich bei allen
Anwesenden für ihre Bereitschaft und den
grossen Einsatz, der das ganze Jahr hindurch
für die Kirchgemeinde erbracht wird – ob
hauptamtlich oder im Ehrenamt. Anschlies-
send durften sich alle am Buffet mit einem
feinen Menu bedienen. Schon während des
Essens tauschten sich die Teilnehmenden
rege aus, das gemütliche Beisammensein
wurde von allen genossen.

Eine besondere Musikeinlage mit den Ak-
teuren Daniela Albus an der Gitarre, Luzia
Traxler und Pater Gregor an den Geigen,
leitete über zu den Ehrungen.

Dieser Anlass ist ein Dankeschön an die
Mitarbeiter und gleichzeitig auch die Ge-
legenheit langjährige treue Mitarbeiter zu
ehren. So konnte Urban Brühwiler für sein
20-jähriges Wirken in der Kirchenvorsteher-
schaft - davon 8 Jahre als deren Präsident
- geehrt werden. Sibylle Baumberger rief
in der Laudatio einzelne Projekte in Erinne-
rung, die er in dieser Zeit mitgestaltet und



Kirchgemeinden



Oben: Sibylle Baumberger ehrt Kirchenpräsident Urban Brühwiler für sein langjähriges Wirken.

Unten: Kammermusik mit Daniela Albus, Luzia Traxler und Pater Gregor Brazerol (vl.)



mitentschieden hat: die Zusammenarbeit mit Dussnang, der Austritt aus dem Verein Buhwil, die Kirchenrenovation, die Gemeinderneuerung, der Pastoralraum, die Suche nach einem neuen Seelsorger und der Verkauf der Postliegenschaft.

Ein besonderes Highlight war für ihn sicher die Anstellung der neuen Gemeindeleiterin. Mit einem grossen Dank seitens der Kirchenvorsteherschaft, der Anwesenden und der ganzen katholischen Bevölkerung wurde ihm mit viel Applaus ein Geschenk – eine Schnupperschiffahrt auf dem Rhein – überreicht.

Anschliessend genossen die Anwesenden gemütlich plaudernd den Dessert. Die Zeit verging allzu schnell. So kehrte jeder beglückt – früher oder später – am Abend nach Hause zurück. Sicher darf auf einen schönen Anlass zurückgeblickt werden.

SIBYLLE BAUMBERGER

FOTOS: DANIELA ALBUS



Gemeinsam auf dem Weg durch die Fastenzeit 2014 im Pastoralraum «Von Gott berührt werden ...»

Die katholische Kirche im Pastoralraum Tannzapfenland lädt interessierte Christinnen und Christen zu einem gemeinsamen Glaubensweg ein, der an vier Sonntagabenden in der kommenden Fastenzeit im Kloster Fischingen stattfindet.

Der Begriff «Pastoralraum» ist weithin noch ein ungewohntes und holpriges Wort, mit dem viele nichts rechtes anfangen können. Auf organisatorischer Ebene ist er eine Form, die die Strukturen und Finanzen neu ordnet und sich den zukünftigen Gegebenheiten anpasst. Denn heute ist klar absehbar, dass der Kirchenbesuch stetig abnimmt, es immer weniger Priester und Seelsorgende geben wird und auch die Finanzen knapper werden.

Das hört sich nach Krise an; jede Krise ist aber immer auch eine Chance zum Neubeginn.

Die Chance liegt darin, dass vorhandene Ressourcen gebündelt werden können, dass unterschiedliche Fähigkeiten von Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen geteilt werden, und es wieder mehr darum gehen muss, sich auf das Wesentliche zu besinnen.

Wesentlich ist, den Glauben heute neu in der gegenwärtigen Situation zur Sprache zu bringen und ihn als echte Hilfe für das Leben anzubieten und auch erfahrbar zu machen.

Genau das soll auf einem gemeinsamen Glaubensweg geschehen.

Ein Vorbereitungsteam, das sich aus allen vier Pfarreien zusammensetzt, hat sich in mehreren Sitzungen Gedanken gemacht:



Wie können wir unseren Glauben wieder neu als lebendige und Leben spendende Kraft entdecken und in unserem Alltag daraus schöpfen?

Wir laden Sie ein, den Glaubensweg mitzugehen und die Wochen vor Ostern ganz bewusst zu erleben. In biblischen Impulsen, Meditation, Texten, Achtsamkeitsübungen, Musik, Liedern, Stille soll Gott und seinem Wirken Raum gegeben werden...

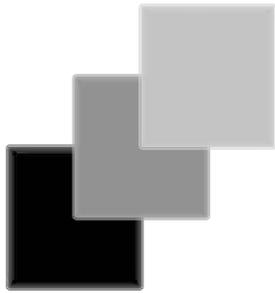
An vier Sonntagabenden im Kloster Fischingen von 19.30 -21.00 Uhr

- **09. März** Auf dem Weg
- **16. März** In der Wüste
- **23. März** Heil werden
- **30. März** Im Heute leben

Jeder Abend ist in sich abgeschlossen und kann auch einzeln besucht werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Auf Ihr Mitgehen freut sich das Vorbereitungsteam des Pastoralraums.

DANIELA ALBUS



THORO PLATTENHANDEL

Roland Wey

Gewerbestr. 2 8363 Bichelsee Tel. 071 971 17 67
www.thoro-plattenhandel.ch Fax 071 971 32 90

Öffnungszeiten Plättliausstellung: Direktverkauf und Verlegen von keramischen Wand- und Bodenplatten

Mo- Do 08.00 - 11.45 Uhr / 13.30 - 18.00 Uhr
Fr 08.00 - 11.45 Uhr / 13.30 - 17.00 Uhr
Sa 09.00 - 12.30 Uhr



Herzliche Einladung zum Weltgebetstag 2014

«Ströme in der Wüste»

Wie jedes Jahr feiern wir am ersten Freitag im März Weltgebetstag. Frauen aus Ägypten rufen uns dieses Jahr zu Solidarität und laden zum weltweiten Mitfeiern ein.

**Freitag, 7. März 2014 um 19.30 Uhr
in der Evang. Kirche Bichelsee**

Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe mit ihrer Religionslehrerin und das ganze Vorbereitungsteam freuen sich auf alle - Männer, Frauen und Jugendliche!

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle herzlich zum gemütlichen Beisammensein ins Kirchgemeindehaus eingeladen.



Ägypten auf der Landkarte /links) und als Länderwappen



DAIHATSU



SUBARU

Eine Garage – 2 Vertretungen

**GARAGE Rolf
HOLLENSTEIN AG**

Reparaturen aller Marken

Stockenstrasse 11

8362 Balterswil

079 524 56 58

garage-hollenstein@bluewin.ch

Weltgebetstag heisst, sich informieren, sich einsetzen, die Fenster öffnen, sich hinauslehnen und sich mit Frauen aus verschiedenen Ländern einlassen.

Dieses Jahr «reisen» wir nach Ägypten. Wir schenken unseren Schwestern etwas von unserem Kostbarsten, wir schenken ihnen Zeit und Aufmerksamkeit.

Die diesjährige Liturgie trägt den Titel «Ströme in der Wüste». Damit wollen uns die ägyptischen Frauen anregen, miteinander ins Gespräch zu kommen, wie wir

erleben, dass Gott Wüsten der Trostlosigkeit, der Zerstörung und der Verzweiflung in Ströme von heilemdem und lebendigem Wasser verwandelt.

Wir laden Sie ganz herzlich ein zum Mitfeiern des Gottesdienstes. Das ökumenische Vorbereitungsteam und die mitwirkenden Schülerinnen und Schüler freuen sich über Ihre Teilnahme. Feiern Sie mit uns und zeigen Sie damit Ihre Solidarität mit den Frauen aus Ägypten!

HEIDI BAGGENSTOSS

Ersatzwahl Schulbehörde vom 18. Mai 2014 SVP stellt Kandidatin



Rubina Sturzenegger, Balterswil, ist bereit, ein weiteres Mal für die Wahl in die Schulbehörde zu kandidieren. Nur drei Stimmen fehlten ihr bei den Gesamterneuerungswahlen 2013 für einen Sitz in die Schulbehörde. Darin sieht sie einen Vertrauensbeweis, dem sie mit einer neuerlichen Kandidatur gerecht werden will. Mit ihren zwei Töchtern, wovon die ältere den Kindergarten besucht, würde sie auch den aktuell fehlenden Elternteil in der Schulbehörde einbringen.

Neues von der Hebbag

Ausbau Fernwärmenetz Dussnang ist auf Kurs

Nach einer kurzen Pause über die Weihnachtszeit, haben die hebbag AG und ihre Baupartner den Ausbau des Fernwärmenetzes in Dussnang anfangs Jahr wieder aufgenommen. Die Arbeiten sind auf Kurs, solange das Wetter bleibt wie es ist.

Nach den Verzögerungen im vergangenen Jahr, ist der Fernwärmeausbau in Dussnang gut in das neue Jahr gestartet. Die Arbeiten schreiten wie geplant voran. Allerdings bleibt das Projekt weiterhin komplex. Viele verschiedene Werkleitungen werden gleichzeitig verlegt, was die Koordination anspruchsvoll macht. Neben den Fernwärmerohren, finden auch Telekommunikations-, Wasser- und Stromleitungen ihren Weg in den Boden. Nach Sondagearbeiten ist ersichtlich, ob genügend Platz für alle Werkleitungen vorhanden ist. Falls nicht, müssen die Werkleitungen zeitlich

versetzt in einen zweiten Graben gelegt werden, was sich direkt auf die Dauer der Baustelle auswirkt.

Der Ausbau des Fernwärmenetzes erfolgt in Etappen, damit Verkehrsbeeinträchtigungen möglichst kurz gehalten werden können. Die Bauarbeiten auf dem Abschnitt Tannegg-Kreuzung sind auf Kurs. Sie werden voraussichtlich gegen Anfang Februar abgeschlossen, sofern das Wetter mitspielt. Anschliessend wird das Stück zwischen dem Restaurant Brückenwaage und dem Abzweiger in die Haushaldestrasse realisiert. Diese Baustelle wird im März abgeschlossen. Die Termine für die Etappe in der Kurhausstrasse von der Fischingerstrasse bis Sonnenhofstrasse sind ebenfalls detailliert geplant. Sie beginnen Mitte Februar und werden etwa Mitte April abgeschlossen.

Markus Ulrich 25 Jahre bei der Zimmerei Hubmann Herzlichen Dank für die Firmentreue

Lieber Markus Ulrich

Am 3. Januar vor 25 Jahren war dein erster Arbeitstag in unserem Betrieb. Wir gratulieren herzlich zu diesem Jubiläum und danken für deine treuen Dienste.

Wir freuen uns, dass wir uns weiterhin auf dich verlassen können und wünschen dir alles Gute.

MARKUS HUBMANN
ZIMMEREI / BAUSCHREINEREI, BICHELSEE



*Stets mit Elan an der Arbeit:
Markus Ulrich
arbeitet seit 25 Jahren
in der Zimmerei Hubmann*

M. HUBMANN

Zimmerei

Bauschreinerei

Umbauten

Neubauten

Treppenbau

Lieferrn und montieren von Fenstern

Isolationen

Vermietung von Partyzelten & Festbestuhlungen

8363 Bichelsee

Hauptstrasse 21

☎ 071 - 971 11 53



August Brühwiler AG, Balterswil – 111 Jahre Innovation mit Holz Spannender Betriebsausflug im Jubiläumsjahr



Die Belegschaft der August Brühwiler AG in der imposanten Salzlager-Holzkupele der Rheinsalinen Möhlin

Anlässlich des 111-jährigen Firmenjubiläums der August Brühwiler AG lud die Geschäftsleitung die 38-köpfige Belegschaft auf einen Betriebsausflug ein.

Mit dem Car genoss die Gesellschaft die Fahrt durch den frisch verschneiten Schwarzwald, wo eine Besichtigung einer Akustikholzdecken-Elementbau-Firma auf dem Programm stand.

Nach dem Mittagessen folgte ein weiterer Höhepunkt, nämlich eine Führung durch die Rheinsaline in Möhlin und die Besichtigung der Holzkupele des Salzlagers. Diese Holzkonstruktion hat alle ins Staunen versetzt und gleichzeitig gezeigt, dass der Verwendung von Holz kaum Grenzen gesetzt sind.

111 erfolgreiche Jahre

Die August Brühwiler AG wird als Familienbetrieb in der vierten und fünften Generation ge-

führt. Was im Jahre 1903 mit einer mit Hilfe der Wasserkraft betriebenen Sägerei den Ursprung nahm, wird 111 Jahre später in Balterswil und im Zweigbetrieb Fimmelsberg, auf dem neuesten technischen Stand betrieben. In Balterswil werden jährlich rund 25'000 Kubikmeter Rundholz aus dem Schweizer Wald zu hochwertigen Holzprodukten weiterverarbeitet.

Immer am Puls der Zeit

Um unseren Kunden «aus einer Hand» praktisch mit sämtlichen Produkten rund ums Holz bedienen zu können, wurde schon frühzeitig das moderne Hobel- und Lackierwerk in Betrieb genommen. Im Hobelwerk werden pro Jahr rund 6'500 Kubikmeter Rohholz zu Innentäfer-, Fassadenschalungen und weiteren Produkten weiter verarbeitet. Die Oberflächenveredelung im Lackier- und Lasurwerk ermöglicht dem Kunden eine Auswahl aus über 2'000

verschiedenen Farbtönen.

Um den zukunftsversprechenden Bauvorhaben im Systembau gerecht zu werden, hat sich die Geschäftsleitung im Jahre 2000 für den Bau eines Leimwerkes in Fimmelsberg entschieden. So werden heute pro Jahr rund 10'000 Kubikmeter Leimholz aus Eigenproduktion an Kunden in der ganzen Schweiz geliefert.

Fernwärmepioniere

Ein weiterer Sektor, in dem sich die August Brühwiler AG in den letzten Jahren stark engagiert hat, ist die Gewinnung von erneuerbaren Energien. Als Pionier auf dem Gebiet der Holzenergie, wurde bereits im Jahre 1985 ein Fernwärmenetz gebaut, in welches CO₂ neutrale Wärme aus der Verbrennung von Restholz eingespeist wurde, um die umliegenden Liegenschaften mit Wärme versorgen zu können. Um die Nachfrage decken zu können, wurde

im Jahre 2010 zusammen mit der EKT und der Gemeinde Bichelsee-Balterswil ein neues ORC-Heizkraftwerk in Betrieb genommen, welches nun über 500 Wohneinheiten in Balterswil und Bichelsee mit Wärme versorgt und zudem noch rund 2'800'000 kWh Elektrizität ins Netz einspeist. Ebenso wird auf den Dächern des Leimwerkes, auf einer Dachfläche von über 1800 Quadratmeter eine Photovoltaikanlage betrieben, die jährlich rund 270'000 kWh Elektrizität produziert.

Die August Brühwiler AG steuert mit dem nachwachsenden, natürlichen und CO₂-neutralen Baustoff Holz und mit der Gewinnung von Wärme und Elektrizität aus dem erneuerbaren Rohstoff einen bedeutenden Beitrag für eine umweltfreundliche und nachhaltige Wirtschaft bei.

Helpen auch Sie mit und bauen Sie mit Schweizer Holz.


August Brühwiler AG

Säge- und Hobelwerk Telefon 071 973 90 10 Fax 071 973 90 20
 Beiz- und Lackierwerk www.bruehwilerag.ch info@bruehwilerag.ch
 Leimwerk



Erster Werbeslogan der August Brühwiler AG vor 111 Jahren

familienfreundlich
idyllisch
ländlich
günstig



Baugenossenschaft Balterswil

2 bis 5 1/2-Zimmer Mietwohnungen

071 971 46 83

www.bg-balterswil.ch

Neutral, unabhängig und vertrauenswürdig

20 Jahre Erfahrung - neu in Bichelsee!

**Wir steuern nicht nur Ihre Steuern
sondern beraten Sie auch gerne
zuverlässig in den folgenden
Angelegenheiten:**

- Versicherungsfragen
- Krankenkassenberatungen
- Hypotheken
- Kauf und Verkauf von Immobilien
- Buchhaltungen
- Steuererklärungen
- spezialisiert auf Geschäftsversicherungen

W E C O AG
Finanzplanung

Weco Weber & Compagnon AG
Alex Weber
Auenstrasse 1b
8363 Bichelsee

Telefon: 071 970 03 10

Fax: 071 970 03 11

E-Mail: alex.weber@wecoag.ch

Internet: www.wecoag.ch



Senioren-Wandergruppe Balterswil Wechsel in der Wanderleitung

Kürzlich fand im Restaurant Linde Balterswil der Jahreshock der Senioren-Wandergruppe Balterswil statt. Die seit 1973 bestehende Wandergruppe führt jede Woche eine Wanderung durch mit anschliessendem Jassen in einem Restaurant. 21 der 30 Mitglieder waren zu dieser Zusammenkunft erschienen.

Zülig führte Wanderleiter Karl Rupper durch die Traktandenliste. Wie jedes Jahr unternahmen wir mit unseren Frauen einen Tagesausflug. Karl Ott hatte wieder einen tollen Ausflug ins Bündnerland und die Innerschweiz organisiert.

Bei 50 Wanderungen im Jahr beteiligten sich im Durchschnitt 16 Mitglieder und legten ca. 300 Kilometer zurück und mit Jassen kam auch der gemütliche Teil nicht zu kurz.

Nach 10 Jahren haben sich Karl Rupper als Wanderleiter und Reini Bühler als Kassier entschlossen, von ihren Ämtern zurückzutreten. Nachdem im vergangenen Jahr Jules Schwager und Sepp Meier den Wanderleiter in seiner Aufgabe unterstützt hatten, sind beide in verdankenswerter Weise bereit die Wanderleitung zu übernehmen. Für das Amt des Kassiers hat sich Hans Keller bereitwillig zur Verfügung gestellt.

Karl Ott bedankte sich bei beiden Zurückgetre-

ten für die vielen Stunden, die geopfert wurden für das Rekonozieren und Organisieren der Wanderungen und Ausflüge. Mit grossem Applaus wurde der Dank unterstützt. Beide wurden mit einem Gutschein für eine Sänftfahrt überrascht, was natürlich mit grosser Freude entgegen genommen wurde.



Einer der neuen Wanderleiter Jules Schwager (rechts im Bild) und der zurückgetretene Karl Rupper im Aufstieg zur Mettmen-Alp

Bei der allgemeinen Umfrage wünscht sich Jules Schwager, dass wieder mehr Neupensionierte bei uns mitmachen würden.

Wir treffen uns immer ohne Anmeldung im Sommer-Halbjahr am Dienstag und im Winter-Halbjahr am Mittwoch um 13.30 Uhr bei der Post Balterswil.

Es wäre schön, wenn sich einige entschliessen könnten unserer Einladung zu folgen.

Mit dem obligaten Preisjassen und dem feinen Z'vieri wurde die Versammlung geschlossen.

KARL RUPPER



Reini Bühler (links) trat als Kassier und Karl Rupper als Wanderleiter zurück

Das gesunde Abnehmen

Bis zu 10 kg und mehr Abnehmen mit Günther Produx, den leckeren Komplett-Wochenmenüs.

Fragen Sie uns und rufen Sie an.

Unsere Berater und Bestellhotline:
071 970 05 90 oder 071 970 05 91

Mo-Sa 09.00 Uhr – 12.00 Uhr
Mo-Fr 17.00 Uhr – 19.00 Uhr



Günther Produx GmbH
gesund abnehmen



www.guentherprodax.ch

Akupunkturmassage Schröpftherapie Fussreflexzonenmassage



Esther Imhof-Angehrn
Naturheilpraktikerin
Lohacker 7
8362 Balterswil
Tel. 071 971 24 69
Krankenkassen anerkannt



Fuhrer Gartenbau Gestaltung und Planung AG

Filiale: Gartenline Balterswil

Hauptstrasse 46

8362 Balterswil

071 971 35 00

fischer@gartenline.ch



Schneefräse HS 550
Aktion Fr. 1099.00

Brühwiler Maschinen AG 8362 Balterswil
Tel. 071 973 80 40 www.bruehwiler.com

Institutionen

FOTOS: ALOIS BOMMER

Untergrunduntersuchung für Wohnen im Alter Weitere Herausforderung

Letzte Woche wurde der Baugrund für den geplanten Neubau der Alterswohnungen an der Hauptstrasse zwischen Balterswil und Bichelsee untersucht.

Nicht überraschend bietet der Boden in diesem Gebiet nicht den idealen Untergrund für eine Baute dieses Ausmasses. Der Untergrund darf als „herausfordernd“ betrachtet werden, meinen die Experten vom Bauingenieurbüro Wehrle und Schiess AG, Münchwilen und der AllGeol AG aus Steckborn. Unter einem Oberboden liegt eine lehmige Schicht mit einer Mächtigkeit von rund einem Meter. Diese wird getragen von stark torfhaltigem Moorboden, dessen Mächtigkeit und Tragfähigkeit anhand der Baggerschlitzte nicht abschliessend beurteilt werden konnte. Des Weiteren wurde unterirdisches Wasser festgestellt.

Es werden für eine gesicherte Beurteilung zusätzliche Bohrungen benötigt oder allenfalls ein neuartiges Verfahren angewendet, welches mittels Durchstossen einer Sonde in, tragende Lagen (vermutlich rund 25 Meter Tiefe) weitere Details zum Untergrund liefert.

ALOIS BOMMER / BEAT IMHOF



WIA-Präsident Norbert Traxler (rechts) lässt sich vom Ingenieur über dessen Erkenntnisse informieren.

PLAN-G
das architekturbüro im dorf
abplan.ch
höfli 8 8363 bichelsee
071 971 41 24 alois.bommer@bluewin.ch
PROJEKTIEREN, PLANEN UND BERECHNEN IHRES BAUVORHABENS



Tatkraft und Erfahrung gefragt!

Pro Senectute sucht Ortsvertretung für Bichelsee



Pro Senectute ist das Kompetenz- und Dienstleistungszentrum für ältere Menschen.

Würden Sie gerne eine verantwortungsvolle Aufgabe in Ihrer Gemeinde übernehmen? Können Sie sich vorstellen Ihre Zeit, Ihr Wissen und Ihre Tatkraft als Ansprechperson von Pro Senectute Thurgau für ältere Menschen einzusetzen?

Wenn Sie organisieren können, Interesse an einer erfüllenden Tätigkeit haben, offen, belastbar und selbständiges Arbeiten gewohnt sind, brauchen wir Sie als

Ortsvertretung in Bichelsee

Die Aufgabe einer Ortsvertretung beansprucht Sie im Durchschnitt etwa drei Stunden in der Woche. Es handelt sich um eine langfristige Aufgabe in Form von Freiwilligenarbeit. Sie sind Teil einer kantonal tätigen Organisation, die sich für die älteren Menschen engagiert und diese unterstützt.

Pro Senectute Thurgau bietet Ihnen eine intensive Einarbeitung, kontinuierliche Betreuung und Unterstützung durch feste Ansprechpersonen, Austausch und Weiterbildung sowie Entschädigung von Auslagen und Spesen.

Fühlen Sie sich angesprochen? Wir freuen uns, Sie bald in unserem Team begrüßen zu dürfen. Es erwartet Sie eine erfüllende Aufgabe zum Wohle der älteren Menschen in Ihrer Gemeinde.

Bei Interesse und für weitere Informationen setzen Sie sich bitte mit Herrn Christian Griess 071 626 10 90 in Verbindung.

*Pro Senectute Thurgau,
Rathausstrasse 17, 8570 Weinfelden,
071 626 10 80, info@tg.pro-senectute.ch
www.tg.pro-senectute.ch*

Internetkurs in Sirnach

Bewegen Sie sich gekonnt auf den Internetseiten – dieses Kursangebot ist für alle Internetnutzer ab 55 Jahren, die Grundkenntnisse am Computer mitbringen! Themen wie Informationen oder öffentliche Verkehrsmittel suchen, Bilder herunterladen, Reisen buchen und Hotelzimmer reservieren, Grusskarten versenden, Virusschutz, im Internet einkaufen oder erste Schritte im Facebook werden den interessierten Teilnehmenden näher gebracht.

Der Kurs findet am Montag, 24. Februar bis 10. März 2014, 13.30 – 15.15 Uhr, im WAS Wohnen im Alter, Fabrikweg 11, Haus B in Sirnach statt, 3 x 2 Lektionen.

Anmeldung und Auskunft: 071 626 10 83.

Treuhanddienst

Pro Senectute Thurgau erstellt Steuerklärungen, berät und überprüft Steueranforderungen für ältere Menschen. Wir entlasten von administrativen Arbeiten, die nicht mehr selber ausgeführt werden können. Unsere Tarife sind sozial verträglich. Sie profitieren von unserer langjährigen Erfahrung und Seriosität. Gerne geben wir Auskunft.

Pro Senectute Thurgau
Rathausstrasse 17
8570 Weinfelden
Tel. 071 626 10 80
info@tg.pro-senectute.ch
www.tg.pro-senectute.ch



Erfolgreicher Projektstart von Musikgesellschaft und Musikschule Jugendband «Young Generation»

Young Generation: So heisst die neue Jugendband aus Bichelsee-Balterswil, welche durch Mitglieder der Musikgesellschaft Bichelsee-Balterswil und der örtlichen Musikschule ins Leben gerufen wurde. Am 28. Oktober 2013 absolvierten die rund 11 Kinder und Jugendlichen im Alter zwischen 9 und 16 Jahren die erste Probe im Probelokal der Musikgesellschaft Bichelsee-Balterswil. Gemeinsam wollen sie zeitgemässe, coole Musik erleben.

Unter der Leitung von Nando Betschart harmonisieren die unterschiedlichsten Instrumente miteinander, von Gitarre über Saxophon, Klavier bis Es Horn war alles vertreten.

Der erste Auftritt der Jugendband Young Generation wird an der Abendunterhaltung der Musikgesellschaft am 5. April 2014 sein.

Wir freuen uns drauf.

RALPH SAUTER



Ihr Fachmann für

- Sanitär-Installationen
- Boilerentkalkungen
- Reparatur-Service
- Heizungs-Installationen

Ralph Münger AG
Sanitär • Heizungen
8362 Balterswil

Telefon 071 971 16 64 • Fax 071 971 15 85





Schwiizergofoe auch mit zwei Sängerinnen aus Bichelsee Auftritt an den Swiss-Awards im Hallenstadion

Die beiden jungen Bichelseerinnen **Anina Stamm** und **Selina Müggler** sind seit Sommer 2013 bei den Schwiizergoofen dabei und sind mit der neuen CD seit Wochen in den Albumcharts der Schweizer Hitparade (Höchster Platz immerhin Rang 4).

Der Höhepunkt für beide war sicherlich der Auftritt im Hallenstadion Mitte Januar im Rahmen des «Swiss-Awards». Der Live-Auftritt vor 3000 Gästen und 750'000 Fernsehzuschauer war für die zwei (und für deren Eltern) beeindruckend und einmalig.

Der Gesamtchor auf der imposanten Bühne der Swiss-Awards (unten),

Anina Stamm, (oberes Bild unten rechts) und Selina Müggler (rechtes Bild oben Mitte)



Interessierst du dich für Fussball?
Spielst du gerne mit Gleichaltrigen?
Hast du Lust, dich in deiner Freizeit auszupowern?



Dann bist du bei uns genau richtig!

Auf spielerische Art und Weise lernst du bei uns alles über Fussball. Im Training kannst du mit Freunden deinem Hobby nachgehen und an Turnieren und Matches Punkte jagen.

Bist du noch unschlüssig, ob Fussball das richtige Hobby ist? Dann komm doch einfach für ein Schnuppertraining vorbei. Melde dich bei unserem Juniorenobmann Patrick Huber. Er sagt dir, wann die Trainingszeiten sind und welcher Trainer auf dich wartet. Tel: 079 710 79 86

www.fc-eschlikon.ch



Wir sind auf der Suche nach einer tatkräftigen Unterstützung für unseren Juniorenobmann.

Ihr Aufgabengebiet umfasst unter anderem folgende Tätigkeiten:

- Erstellen der Trainings- und Turnierplanen
- Listen verwalten
- Korrespondenz führen

Haben Sie Lust diese Arbeiten ehrenamtlich auszuführen?

Robine Müller freut sich auf Ihren Anruf.
Telefon: 076 408 68 80



Brocki

Volg-Laden Balterswil
im Kellergeschoss

ACHTUNG !!

**50 % Garage-Räumungs-Rabatt
im Monat März**

(Wohnwand, Tische, Kommode, usw.)

Öffnungszeiten:

Donnerstag 14:00 – 17:00 Uhr
Samstag 09:00 – 11:30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

071 971 18 05 moebel-leutenegger.ch
Mo - Fr 13³⁰ - 18⁰⁰ Sa 09⁰⁰ - 14⁰⁰

möbel | leutenegger

bico
Für a tuufa gsunda Schlaaf.

**Tarife / Finanzierung der Spitexleistungen für das Jahr 2014**

Die Spitex Tannzapfenland hat mit den beiden Vertragsgemeinden Bichelsee-Balterswil und Fischingen für das Jahr 2014 eine neue Leistungsvereinbarung ausgearbeitet. In Zukunft muss die Finanzierung der Spitexleistungen jedes Jahr, basierend auf der Kostenrechnung des letzten vergangenen Jahres, neu berechnet werden. Die aktuellen Tarife sind jederzeit auf der Homepage der Gemeinden zu finden.

1. Pflegeleistungen gemäss KVG

Pflegeleistungen sind Pflichtleistungen der Krankenversicherer gemäss KVG und werden den verschiedenen Kostenträgern wie folgt in Rechnung gestellt:

	Abklärung/Beratung (Art. 7a KLV)	Untersuchung/Behandlung (Art. 7b KLV)	Grundpflege (Art 7c KLV)
Tarif (gemäss Leistungsvereinbarung mit der Gemeinde)	Fr. 84.90 / Std.	Fr. 89.95 / Std.	Fr. 73.75 / Std.
Beitrag der Krankenversicherer	Fr. 79.80 / Std.	Fr. 65.40 / Std.	Fr. 54.60 / Std.
Patientenbeteiligung (10%, bis max. Fr. 15.95 pro Tag)	Fr. 7.95 / Std.	Fr. 6.55 / Std.	Fr. 5.45 / Std.
Restfinanzierung durch die Gemeinde	Fr. 0.00 / Std.	Fr. 18.00 / Std.	Fr. 13.70 / Std.

2. Hauswirtschaftliche Leistungen (Nicht-KLV)

Hauswirtschaftliche Leistungen sind keine Pflichtleistungen der Krankenversicherer und werden grundsätzlich nur gegen ärztliche Verordnung erbracht. Zu folgenden Tarifen werden sie den Kunden in Rechnung gestellt:

Bei steuerbarem Einkommen	Mitglieder	Nichtmitglieder
bis Fr. 25'000.00	Fr. 18.00 / Std.	Fr. 22.00 / Std.
bis Fr. 60'000.00	Fr. 22.00 / Std.	Fr. 26.00 / Std.
ab Fr. 60'000.00	Fr. 26.00 / Std.	Fr. 30.00 / Std.

Ab Fr. 200'000.00 Vermögen wird der höchste Tarif verrechnet. Die Karenzzeit bei Neumitgliedschaften beträgt drei Monate nach Einzahlung des Mitgliederbeitrages.

Diese Tarife für hauswirtschaftliche Leistungen sind nicht kostendeckend. Sie werden von den Gemeinden subventioniert mit Fr. 30.60 pro Stunde. Kunden, die bei ihrem **Krankenversicherer** eine Zusatzversicherung abgeschlossen haben, können die Kosten allenfalls zurückfordern.

3. Entlastungsdienst

Für die Leistungen des Entlastungsdienstes (erbracht durch das SRK Thurgau oder den Entlastungsdienst Thurgau) werden den **Kunden** folgende durch die betreffende Organisation sowie durch die Gemeinde subventionierte Tarife in Rechnung gestellt:

Anrechenbares Einkommen (steuerbares Einkommen + 2 % des steuerbaren Vermögens)	Tarif pro Stunde	Beitrag SRK bzw. ED TG	Beitrag Gemeinde
Stufe 1: bis 19'900	15.--	--	28.--
Stufe 2: 20'000 – 39'900	20.--	11.50	11.50
Stufe 3: 40'000 – 75'000	25.--	9.--	9.--
Stufe 4: über 75'000	40.--	3.--	--

4. Weitere Leistungen

- Krankmobilen: Miet- und Kaufpreise auf Anfrage

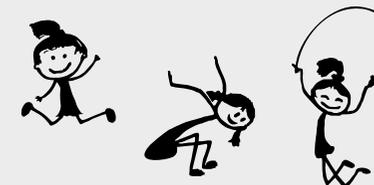
**Meitliriege Bichelsee**

Das Interesse an der Meitliriege Bichelsee ist grösser als erwartet. Zurzeit turnen 20 Meitli von der 1. bis 6. Klasse zusammen. Damit alle mehr profitieren können, wurde die Gruppe nach den Sportferien geteilt.

Ziel der Meitliriege ist es, die Freude an der Bewegung zu wecken und eventuelle Talente für Spezialriegen zu erkennen. Im Vordergrund soll aber die Vielseitigkeit, der Spass an Bewegung sowie die Freundschaft stehen.

Neue Turnzeiten, Traberturnhalle Bichelsee

Unterstufe Montag 18.00 – 19.00 Uhr
Mittel-/Oberstufe Donnerstag 17.45 – 18.45 Uhr



Ich freue mich auf weitere interessierte Meitli. Ihr dürft jederzeit vorbeischaun.

Meitliriegen-Leiterin

Claudia Meier, Ringstr.1, Bichelsee, 071 971 38 52, claudia.anliker@bluewin.ch

**Freitag, 21. Februar 2014
ab 18.30 Uhr**

**Gasthaus
Linde**

Judith und Alex Munz,
8362 Balterswil,
Tel. 071 / 971 17 75

Gschwelti
mit Käse von Wisi Kappeler
und Live Musik vom Uno Heublüemli



EINLADUNG

Spiel-/ und Jass-NACHMITTAG für Senioren/Innen

FREITAG, 14.03.14

Ab 14.00 Uhr im Evangelischen Kirchgemeindehaus Dussnang

Wir freuen uns, Sie auch in diesem Jahr zum Spiel- und Jassnachmittag, welchen wir im ökumenischen Rahmen durchführen, einzuladen.

Auch diejenigen, welche keine Freude am Spielen haben, sind zu diesem Anlass herzlich eingeladen. Für Sie bleibt die Plauderecke reserviert. Wiederum wird uns eine Vertreterin der LUBI die Möglichkeit bieten, neue und bekannte Spiele auszuprobieren. Für die Freunde des Nationalsports, dem Jassen, möchten wir darauf hinweisen, dass es sich um ein gekürztes Programm handelt, sodass auch wenig routinierte Spieler mit Freude gemütlich daran teilnehmen können.

Wir offerieren Ihnen einen feinen „Vesper/Zvieri“.

Schön, wenn Sie dabei sind! Bringen Sie auch Freunde und Bekannte mit.

Evangelische Kirchgemeinde Bichelsee / Dussnang – Gemeinnütziger Frauenverein Dussnang
Kath. Kirchgemeinde Dussnang-Oberwangen – Frauengemeinschaft Dussnang-Oberwangen

Anmeldung bis 10.03.14 schriftlich oder telefonisch bei
Christine Bischof, Haushaldenstrasse 2, 8374 Dussnang – 071 977 22 73 oder
Simone Schmalz, Unt. Haushaldenstr. 10, 8374 Dussnang – 071 977 34 64

unter Angaben von Name/Vorname, Adresse, Telefon, Anzahl Personen, Abholung JA / NEIN

Vollmond-Treff Samstag, 15. Februar 2014

Ort: im Spritzenhaus Bichelsee
Offen : ab 20.00 Uhr bis
Veranstalter: Historischer Verein Bichelsee-Balterswil

Voranzeige:
Nächster Vollmond-Treff: Sonntag, 16. März 2014

Das Vollmondteam freut sich auf Ihren Besuch.

Herzliche Einladung zum

Kafi-Treff



Dienstag, 4. März, 14 - 16.30 Uhr
im Kirchgemeindehaus Auenwies in Bichelsee

Letzter Treff vor der Sommerpause. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Auf Wunsch Fahrdienst Tel. 071 971 41 35.



Der Vorstand des Gemeinnützigen Frauenvereins



Line - Dancing

ab Freitag, 14. Februar 14

20.15 – 21.15 h

Rietwies Turnhalle Balterswil



Paar Tanz

Start: Sonntag, 16. Februar 14

- | | | |
|-----------------|------|-------------------|
| 1. Jive | (4x) | 16.02. - 09.03.14 |
| 2. Salsa | (4x) | 16.03. - 06.04.14 |
| 3. Disco Fox | (3x) | 11.05. - 25.05.14 |
| 4. Engl. Walzer | (3x) | 15.06. - 29.06.14 |

17.00 – 18.15 h

Rietwies Turnhalle Balterswil



Auskunft Maria Weibel, 071 971 17 06, maria.weibel@bluewin.ch



Fasnacht

STERNENHOF

DSCHUNGEL-BAR

21. / 22. Feb.
28. Feb. + 1. März
ab 17 Uhr

jeweils
Freitag & Samstag
geöffnet

Freitag's
Handwerker-Fasnacht
ab 17 Uhr



Sternenhof
Bichelsee

- ★ Brenn- und Cheminéeholz
- ★ Partyraum
- ★ WC-Wagen

Markus Koller 079 675 10 60 sternenhof-bichelsee.ch

kellerwerbung.ch



Verein zur Förderung der Lebensqualität

Im Anschluss an die Jahresversammlung laden wir Sie zu einer öffentlichen Lesung ein.

19.02.2014, 20.15 Uhr
Restaurant Linde, Balterswil

Helen Bohni-Büchi liest aus ihrem Buch
«Menschen wie du und ich»

Die Autorin Helen Bohni wurde 1940 im Thurgau geboren. Sie ist Mutter von drei Kindern und hat eine Ausbildung als Fernamt-Telefonistin, Erwachsenenbildnerin und Katechetin. Nach weiteren Zusatzausbildungen arbeitete Bohni im Leitungsteam für Freiwillige im Besuchsdienst der Evangelischen Landeskirche des Kantons Zürich. Heute ist sie nach Ausbildungen zur Polyenergetikerin und Amentologin in der Einzelberatung für Menschen in Veränderungsprozessen und bei Neuorientierungen tätig. Für ihr aktuelles Buch interviewte Helen Bohni zwei Jahre lang verschiedene Menschen.

Helen Bohni hat 29 wahre Schicksale von Menschen zwischen 49 und 90 Jahren in ihrem Buch zusammengetragen; persönliche spannende Geschichten in Interview-Form, die das Leben geschrieben hat. So verschieden die Geschichten dieser Menschen auch sind - eines ist allen gemein: die Fähigkeit und der Mut, sich den Aufgaben des Lebens zu stellen.



**Getränke ab Rampe
zu Tiefstpreisen**

Volg Qualitätsweine

Haus- und Gartenbedarf

**Futtermittel für Gross-
und Kleinvieh**

Sie fahren besser mit uns

Landi
TANZAPFENLAND

Lagerhaus Eschlikon
071 973 99 00

Landi-Center Wallenwil
071 973 99 06



FAMILIEN
KREIS
BICHELSEE
BALTERSWIL

26. Februar 2014, 13:30
Kath. Pfarrhaus, Bichelsee

Flechten ist unser Thema

Zöpfe sind *Groß* in Mode, darum wollen wir mit den Müttern und ihren Kindern, kreativ sein und verschiedene Zöpfe flechten erlernen.

Auch die Jungs sind herzlich willkommen, mit professioneller Anleitung werden sie ihre Frisur mit Gel selber kreieren.



Wir treffen uns am Mittwoch den 26.02.2014 um 13.30 in der Traberstube im Kath. Pfarrhaus in Bichelsee.

Bringt euer eigenes Material mit: Bürste oder Kamm, Stielkamm, falls vorhanden, Haargummis und Spängeli

Kosten / Familie Mitglieder 3.-Fr. / Nichtmitglieder 5.-Fr.

Anmeldung bis 24.02.2014

bei Carmen Tobler 071 977 24 oder carmen@tobler-net.



Herzliche Einladung zum Seniorenachmittag

Freitag, 21. Februar 2014, 14:00 Uhr
Turnhalle Bichelsee

Die Seniorenbühne Frauenfeld
spielt für uns das Theaterstück

" Leih mir dini Frau "

Anschliessend gibt es einen Imbiss!

Das Vorbereitungsteam freut sich mit Ihnen
auf diesen unterhaltsamen Nachmittag.



und



Drücktechnik! Reparieren **ohne** Lackieren, Parkschäden - Hagel - kleine Dellen.

Gewerbstrasse 4
8363 Bichelsee
T 071 971 33 22

mayer-auto.ch



Carrosserie • Spritzwerk • Tuning
PW-LKW-Car-Industrie

VSCI Carrosserie // VSCI Autospritzwerk //

Metzgete



Donnerstag, 13.02.2014 ab 17.00 Uhr

Freitag, 14.02.2014 ab 17.00 Uhr | ab 19.00 Uhr Barbetrieb

Samstag, 15.02.2014 ab 12.00 Uhr

Im Loh 8362 Balterswil

Reservation unter 071 971 16 44

Turnshow von TSV und SVKT vor vollem Haus Die Superstars von Bichelsee

An drei Aufführungen wurde er gesucht, Bichelsees Superstar, zu Helden wurden schliesslich alle erkoren, welche einmal mehr zu viel turnerischer Unterhaltung in der Bichelseer Turnhalle beigetragen hatten.

Bereits am ersten Samstagnachmittag besuchten rund 250 die Kindervorstellung. Und an beiden Samstag-Abendvorstellung war die Turnhalle schon vor Beginn bis auf den randvoll besetzt.

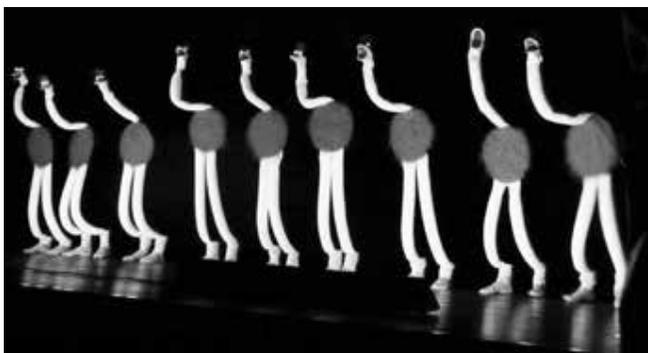
Erstmals kam die Unterhaltung der turnenden Verein Bichelsees ohne anschliessendes Theaterstück aus, wohl zum Bedauern einiger älterer Besucher. Die Mehrheit dürfte den Entscheid der Regie jedoch positiv aufgenommen haben. Denn die Turnshow wurde schon in der Vergangenheit von vielen ulkigen Elemente getragen – so auch die neueste Ausgabe unter dem Titel «Bichelsee sucht den Superstar».

Eine dreiköpfige Jury hatte die Darbietungen der vielen Riegen zu beurteilen und liess dabei die eigenen Vorlieben ziemlich deutlich durchscheinen. Arg geschwollen geiferten die drei von ihren Podesten. Fast allen angetretenen Riegen, von den Mukis über die Jugis bis zu den Oldies, gaben sie nach deutlichen Kommentaren grünes Licht und liessen sie so ins grosse Finale einziehen – mit Ausnahme der drei Tenöre, Angelo, Roberto und Claudia, welche es dafür dem Publikum besonders angetan hatten.

Denn sämtliche Turnerinnen und Turner zeigten bei ihren abwechslungsreichen Aufführungen viel Einsatz und Phantasie und präsentierten eine farbenfrohe Show mit vielen Facetten.

BEAT IMHOF

52 NBB 02/2014



Bahnhofstrasse 22a
8360 Eschlikon
071 971 16 16

Unterdorf 3
8363 Bichelsee
071 971 36 15

bingesserhuber.ch



bingesser huber elektro ag

• Planung
• Gestaltung
• Pflege

SEILER | GÄRTEN

Seiler Gärten
Alois Seiler
Lochwis 1
8362 Balterswil / TG
Telefon / Fax 071 971 16 52
Mobile 079 659 99 76
info@seiler-gaerten.ch
www.seiler-gaerten.ch

FAIRD RUCK

Fairdruck AG
Kettstrasse 40 | Tel. 071 969 55 22 | info@fairdruck.ch
8370 Sirnach | Fax 071 969 55 20 | www.fairdruck.ch

Filiale Zürich
Riedstrasse 1 | 8953 Dietikon

ClimatePartner[®]
wir drucken klimaneutral



FOTOS: RENUKA GERMANN / BEAT IMHOF



Jahresversammlung der Balterswiler Turnerinnen DTV Balterswil mit zwei neuen Ehrenmitgliedern



Die Neumitglieder des DTV Balterswil

Die beiden neuen Ehrenmitglieder umrahmen die Präsidentin (von links): Melanie Rüegg, Regi Räbsamen, Riccarda Thalmann

Die 57. Jahresversammlung des DTV Balterswil verlief in gewohnter Manier «ruhig, zackig und gespickt mit witzigen Details». Es wurde auf das vergangene Vereinsjahr zurück geschaut, zwei Ehrenmitglieder ernannt und im Ausblick über die Aktivitäten im 2014/2015 orientiert.

Insgesamt 11 Neumitglieder standen 8 Austritten gegenüber, so dass Präsidentin Regula Räbsamen stolz die neue Mitgliederzahl von 91 bekannt geben konnte.

Rückblick und Ehrungen

Leider verstarben im Jahr 2013 zwei Turnerinnen. Die Mitglieder gedachten in einer Schweigeminute und mit schönen Erinnerungsfotos an Marta Schwager-Imhof und Tjitske Maissen-Groot.

Mit Jahresberichten der Präsidentin, der Mädchenriegen- und Geräteriegen-Verantwortlichen passierte das Jahr 2013 Re-

vue und verschiedene Highlights wurden nochmals hervorgehoben. Der Wechsel in die neue Riegenstruktur hat toll geklappt – die Riegen sind allesamt gut gestartet.

Die neue Riegenstruktur führte zu kleinen Veränderungen im Vorstand. Neu mit dabei sind Bettina Kaufmann als Beisitzerin, Sandra Bangerter als Hauptleiterin Damen 2 und Bernadette Principe als Vertreterin Frauen 2. Die Turnerinnenschar musste vernehmen, dass die Präsidentin per GV 2015 ihr Amt niederlegen wird. Nach 12 Jahren Präsidium ist es an der Zeit, frischen Wind und eine neue Kapitänfrau zu suchen!

Die Präsidentin durfte einzelne Turnerinnen noch ganz speziell hervorheben und ehren.

Dies waren Sabina Zuber für 15 Jahre sowie Susi Kuttelwascher für 25 Jahre und Margrit Holenstein und Anni Keller für 50 Jahre Mitgliedschaft.

Last but not least überraschte der Vor-

stand zwei Damen an diesem Abend mit der Ehrenmitgliedschaft. Melanie Rüegg und Riccarda Thalmann wurden für ih-

Ausblick oder «Balterswil bewegt»

Im Jahr 2014 finden wiederum viele kleine und grössere Events oder Arbeitseinsätze



ren langjährigen, engagierten und stets motivierten Einsatz im Verein, Vorstand und an Anlässen geehrt. Die Präsidentin beleuchtete verschiedene Highlights und Stationen ihrer Turnkarriere und entlockte so manches „ou ja, das war lässig“ oder ein „gar nüme dra denkt“. Beide Turnerinnen waren sehr berührt von der Ehrung und werden diese Auszeichnung mit Stolz tragen sie!

statt. Im Fokus steht sicherlich die Turnunterhaltung, die vom 7. bis 9. November 2014 stattfinden wird. Die Vorstände der verschiedenen Riegen sind bereits an den ersten Vorbereitungen.

Auch dick in den Agenden der turnenden Riegen markiert ist der 3. Mai 2015. Dann findet in Balterswil das Kantonale Schwingfest statt – ein Highlight der Sonderklasse! Das OK ist bereits an den ersten Vorbereitungen.

SANDRA BANGERTER

HAARPUNKT

COIFFEUR-STUDIO FÜR SIE + IHN



ELIANE SCHWAGER
LINDENWEG 1/IFWIL
8362 BALTERSWIL
E_LEUTHOLD@BLUEWIN.CH

TERMINE NACH ABSPRACHE
AUCH ABENDS
ODER SAMSTAGS

071 970 05 39 / 079 387 81 08

Jahresversammlung des Turnverein Balterswil Fünf Neumitglieder und ein Wechsel im Vorstand

Am Freitag 10. Januar fand die diesjährige Jahresversammlung des Turnverein Balterswil statt. Die Aufnahme von fünf Jungturnern und die Verabschiedung von Marcel Müggler aus dem Vorstand waren die Höhepunkte.

Nach einem sehr feinen Abendessen im Restaurant Linde begrüsst Präsident Dani Stamm 50 Personen an der 103. Jahresversammlung des Turnverein Balterswil. Erfreulicherweise konnten gleich zu Beginn fünf Jungturner neu in den Verein

Turnfahrt und am Chlausanlass teil und auch bei den verschiedenen Helfereinsätzen konnte man auf die Balterswiler Turner zählen.

Rückblick auf's Eidgenössische ...

Aus sportlicher Sicht stand natürlich das ETF in Biel im Vordergrund. In zahlreichen Trainings und verschiedenen Vorbereitungswettkämpfen hatte man für den Jahreshöhepunkt trainiert. Alle gaben ihr Bestes und durften Spitzenleistungen feiern, mussten aber auch die eine oder andere



Das abtretende Vorstandsmitglied Marcel Müggler (versteckt hinter Fresskorb) ... und der neu in den Vorstand gewählte Cedrik Blank (rechts)

aufgenommen werden. Diese sind nun seit über einem Jahr regelmässig in den Turnstunden und nahmen im Sommer auch bereits am Eidgenössischen Turnfest in Biel teil. Die Verjüngung des Vereins hält also an. So steigen die Teilnehmezahlen an den Trainings und allen weiteren Vereinsanlässen stetig. Dies ist für den Verein zwar mit einem finanziellen Mehraufwand verbunden, natürlich ist man aber erfreut über diese Entwicklung. So nahmen jeweils ca. 30 Turner am Skiweekend, an der



Enttäuschung hinnehmen. Natürlich wurde anschliessend zusammen mit allen Turnerinnen und Turnern des Landes dieses Riesenfest am Bielersee gefeiert.

... Vorschau auf's Regionale

In diesem Jahr bewegt man sich in kleineren aber nicht weniger reizvollen Kreisen. Man startet am Hinterthurgauer Kreisturnfest in Wilen. Zusammen mit der Männer-, der Frauen- und der Damenriege werden über 70 Balterswiler Turnerinnen und Tur-

ner dort starten. Die sportlichen Vorbereitungen für diesen Wettkampf starten bereits jetzt. Daneben bleiben mit dem Skiweekend in Sörenberg und dem Hockeyturnier in Herisau aber auch Zeit für polysportive Erlebnisse.

Langjährige Verdienste

Zum Abschluss der Versammlung galt es, zwei Mitglieder aus ihren lange ausgeführten Ämtern zu verabschieden. Roland Jossi übte seit einer geschätzten Ewigkeit das unscheinbare aber wertvolle Revisorenamt aus. Schon seit längerem hat er seinen Rücktritt eingereicht, nun wurde mit David Rupper ein Nachfolger gefunden. Ebenfalls seit sehr langer Zeit, nämlich seit 1997, war Marcel Müggler Vorstandsmitglied des TV Balterswil. Er war immer ein aktiver und verlässlicher Teil dieses Gremiums und war mitwirkend beim Generationenübergang. Der

Vorstand und die gesamte Versammlung dankten ihm mit einem lang anhaltenden Applaus und einigen Geschenken für seine grosse Arbeit. Erfreulicherweise konnte auch für ihn gleich wieder ein Nachfolger gefunden werden. Zwar ist Cedrik Blank erst seit einem Jahr Mitglied des Vereins, doch er hat sich bereits jetzt als engagierter und verlässlicher Turner ausgezeichnet. Mit Applaus wurde er einstimmig als neues Vorstandsmitglied gewählt.

Mit einem kleinen Zahlenbeispiel schloss der Präsident die diesjährige Versammlung: Über 400 Personen von Balterswil sind in irgendeiner Form mit den turnenden Vereinen des Dorfes verbunden. Diese eindruckliche Zahl liess die Turner das traditionelle Turnerlied noch etwas lautstärker singen.

MARIUS LAUT-STARK

Maler - Handwerk

F I N S T E R W A L D

- BERATUNG
- MALER- VERPUTZ- TAPEZIERARBEITEN
- DEKORATIVE WANDGESTALTUNGEN

Cindy Finsterwald
eidg. dipl. Malermeisterin

Hauptstrasse 19
8363 Bichelsee
www.cfinsterwald.ch

079 269 64 54
info@cfinsterwald.ch

Weiter auf Erfolgskurs

Podestplätze für Balterswiler Unihockeyaner



Die erfolgreichen Unihockeyaner in Zuckenriet

Im vergangenen Monat nahm die Unihockeyriege der Jugi Balterswil an zwei Turnieren in Zuckenriet und Oberbüren teil.

Am 17. Januar konnten die Mittelstufenschüler ihre Siegesserie fortsetzen und holten dank sehr gutem Spiel den Turniersieg in Zuckenriet. Auch die beiden Teams der Oberstufenschüler schlugen sich sehr gut und klassierten sich auf den Rängen drei und vier.

Eine Woche später fand zum Sportferienstart das Turnier in Oberbüren statt. Auch hier spielten beide Teams um den Turniersieg mit. Die Mittelstufenschüler mussten sich aber in den Finalspielen geschlagen geben und verpassten das Podest deshalb ganz knapp (4. Rang). Die Oberstufenschüler sorgten mit ihrem guten dritten Rang aber für den obligaten Platz auf dem Podium.

MARIUS STARK

Qualifizierungen für die nächste Runde geschafft Jugi Balterswil am UBS Team Kids Cup



Oben: Das Siegerteam Mixed U16 beim Sprint

Die kleine Jugi/Maitlriege mit ihren Leitern



Insgesamt sieben Teams aus Balterswil nahmen am 12. Januar am UBS Team Kids Cup in Frauenfeld teil.

An diesem Hallenleichtathletikwettkampf starteten jeweils 5-6 Kinder zusammen und messen sich in den Disziplinen Sprung, Biathlon und Teamcross mit den anderen Teams ihrer Kategorie. Die Balterswiler Jugikinder gaben vollen Einsatz und zeigten tolle Leistungen, gegen die reinen Leichtathletikvereine aus Frauenfeld oder Amriswil hatten sie aber hartes Brot zu essen.

Trotzdem schaffte es das Mixed Team U12 auf den dritten Schlussrang und qualifizierte sich somit für den Ostschweizerfinal in Buttikon-Schübelbach. Auch das Mixed Team U16 nutzte die Gunst der Stunde, schloss alle vier Disziplinen auf dem ersten Rang ab und wurde zum souveränen Kategoriensieger ausgerufen. Top motiviert reisen somit auch sie am 15. Februar in den Kanton Schwyz, um sich dort für den Schweizer Final in Thun zu qualifizieren.

MARIUS STARK

typodruck bosshart ag

gestaltet, setzt und druckt für Sie

Offsetdruck
 Digitaldruck
 Folienprägedruck
 Siebdruck-Service
 Gestaltungskonzepte
 Grafik
 Illustrationen

Wittenwilerstrasse 6
 CH-8355 Aadorf
 www.typodruck.ch

Telefon 052 365 12 07
 Telefax 052 365 12 18
 typodruck@bluewin.ch

Schwager

Bedachungen AG

Dach- und Fassadenbau

8376 Fischen 071 977 15 67
www.schwagerag.ch

Bau Fair GmbH
BERATEN, PLANEN, AUSFÜHREN

Dominik Müller
Niederhofen 19 8363 Bichelsee

Telefon 071 970 06 35
 Mobil 079 282 90 82
 E-Mail info@bau-fair.ch

bau-fair.ch

Beratung & Planung:
 - Neubau
 - Umbau
 - Sanierung

Holzbau:
 - Neubau
 - Umbau
 - Sanierung
 - Innenausbau
 - Fassaden

Photovoltaik



Winterevent auf der Tanzfläche statt auf der Skipiste Rock Sliders im Winter-Trainingscamp

Anstelle des traditionellen Winterevents organisierten die Rock Sliders dieses Jahr ein Tanz- und Trainingsweekend im glarnerischen Filzbach. Auf dem Tagesplan standen verschiedene Tanzworkshops bei denen für jedermann etwas Passendes dabei war. Auch die Wintersportler konnten sich beim Nacht-Schlittelpausch austoben.



Voller Vorfreude krochen die Rock Sliders am Samstagmorgen unter der dicken Nebeldecke hervor, hinauf ins sonnige Filzbach. Der taffe Stundenplan des Tanz- und Trainingsweekends sorgte bei den Rock Sliders für frühe Tagwache. Schon um 10 Uhr feilte die Showgruppe eifrig an der aktuellen und der neuen Rock'n'Roll Show.

wagten sogar noch ein Tänzchen, bevor es mit dem Schlitten wieder talwärts ging.

In den Sonntag hinein getanzt

Schon früh schellten am Sonntagmorgen die Wecker und manch Rock Slider tauchte verschlafen am Frühstücksbüffet auf. Nach genügend Koffein und kräftiger Frühstückskost schlüpfte man wieder in die Trainingskleider. Mit Alice und Jürg tanzen die Rock Sliders in den Sonntag rein. Dabei wurden die Grundlagen des Cha-Cha-Cha's erläutert und eifrig ausprobiert.

Wie Käfer auf dem Rücken

Am Sonntagnachmittag ging's dann nochmals voll ab. Mit lauter Musik und eifrigen Anfreuerungsrufen standen die Rock Sliders beim Break-Dance Kopf oder sie drehten sich wie Käfer auf dem Rücken im Kreis. So anstrengend es auch war, die Rock Sliders hatten sichtlich Spass an dem eher ungewöhnlichen Tanzstil und versuchten die coolen Freestyle-Figuren so gut es ging nachzutanzten. Wer weiss, vielleicht sieht man ja schon bald ein paar der Figuren in der neuen Show?

21 Paar Füsse kneten die Tanzfläche

Bis am Mittag trudelten alle Rock Sliders ein und man genoss ein feines Mittagessen aus der Lihn-Küche. Danach stand Boogie-Woogie mit Susi und Andi auf dem Programm. 21 Paar Füsse kneteten im Boogie-Woogie-Schritt eifrig die Tanzfläche. Nach zweieinhalb Stunden hatten die Rock Sliders eine weitere Choreo erarbeitet. Die verordnete Ruhepause bis zum Nacht-Schlittelpausch traten alle gerne und ohne zu murren an.

Nacht-Schlittelpausch auf dem Kerzenberg

Am Abend brachte die Sesselbahn die Rock Sliders hinauf zur Alpwirtschaft Habergschwänd. Wer noch mochte, schnappte sich einen Schlitten und sauste bis zum Nachtessen den Kerzenberg hinunter. Als das Knurren der hungrigen Bäuche unüberhörbar war, wurden die Schlitten beiseite gestellt und das Fondue in geselliger Runde genossen. Die Unermüdlichen

RITA AUF DER MAUER

huwilerag

Getränkhandel | Brennerei | Mosterei

- Hauslieferdienst
- Festlieferungen
- Verkauf ab Rampe zu Discountpreisen



Spitzenweine
aus aller Welt



Huwiler AG | Aadorferstrasse 24 | CH-8362 Balterswil | Telefon: 071 971 17 42 | <http://www.huwilerag.ch>

R. Büchi

Keramische Wand - & Bodenbeläge

Rainer Büchi Auenwiesenstrasse 10 Tel. 071/971 39 22
8363 Bichelsee Natel 079/687 32 14



Dussnang Tel. 071 977 15 82
Balterswil Fax 071 977 22 80

M. Zuber Holzbau AG

www.zuber-holzbau.ch

Holzbaulösungen und Ausführung vom Fachmann
wir beraten Sie gerne

• Holzkonstruktionen • Innenausbau • Isolationen • Treppenbau • Immobilien

Rückspiegel



FOTOS: ROLI SEIDEL

Hallenjägerballturnier vom 8. Februar in Eschlikon Erfolge für die Jugendriege Balterswil



Das Hallenjägerballturnier in Eschlikon gilt jeweils als intensives Training der Jugi und Mädchenriege. Es ist eine ideale Vorbereitung und Standortbestimmung für den eigentlichen Spieltag vom 1. Mai. Mit grossem Einsatz wurde Punkt um Punkt erkämpft und als Resultat durften sämtliche teilnehmende Riegen aus Balterswil aufs Podest steigen. Die Abteilungen B bei den Mädchen wie auch bei den Knaben er-

reichten sogar den ersten Platz. Herzliche Gratulation für diese tollen Leistungen!

Nun heisst es dran bleiben, wacker üben, denn nur so kann am 1. Mai an diese Erfolge angeknüpft werden. Besten Dank an die Kampfrichter, denn ohne sie könnten wir gar nicht an diesen Turnieren teilnehmen!

ANITA STARK

Künstlerkollektiv traf sich in der Kunschterei

Termine für Kanzlei-Ausstellungen festgelegt



Sie interessierten sich für eine weitere Ausstellung ihrer Werke in der Gemeindekanzlei (v.l.):

Myrta Damiani, Doris Habisch, Heidi Koller, Claudia Kündig, Gemeinderätin, Käthi Auer, André Keller, Tommy Bertolf, Horst Pietrovski (es fehlt Cécile Vicentini).

Auf Einladung der neu zuständigen Gemeinderätin Käthi Auer trafen sich künstlerisch Tätige aus Bichelsee-Balterswil am letzten Montag in der Kunschterei von André Keller an der Bichelseer Webereistrasse.

Dabei konnte festgestellt werden, dass das Interesse an Ausstellungen im Foyer der Gemeindekanzlei nach wie vor anhält und für die nächsten beiden Jahre alle Termin wieder gesetzt werden konnten. Sogar einzelne Vernissagen wurden angekündigt und sollen ab und zu als Auftakt zu neuen Ausstellungen zelebriert werden.

Gemeinschaftsausstellung ab 7. März

Eine spezielle Ausstellung wird ab 7. März bis Anfang Juni 2014 den Korridor der Gemeindekanzlei aufpeppen.

Dazu bringen alle Künstler, welche in den

nächsten beiden Jahren ausstellen werden, ein Werk in die Kanzlei, um damit eine Gemeinschaftsausstellung zu gestalten. Tommy Bertolf wird die Beschriftungen vorbereiten, womit ersichtlich wird, von wem das Werk stammt und zu welcher Zeit weitere Werke dieser Künstler in der Kanzlei zu sehen sein werden.

Aktuell Ausstellung von Gemeinderätin Käthi Auer

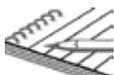
Weil sich der geplante Künstler kurzfristig zurückzog und die Korridorwände der Gemeindekanzlei leer hingen, entschloss sich Gemeinderätin Käthi Auer spontan, ihre eigenen Bilder aufzuhängen. Diese zieren normalerweise die Wände ihres eigenen Hausgangs in der Halgenmatt. Weil diese jedoch renoviert werden, war der ideale Moment gekommen, auch mal ausser Haus auszustellen.

BEAT IMHOF

Noch bis Anfang März zieren Werke von Neo-Gemeinderätin Käthi Auer das Foyer der Gemeindekanzlei Bichelsee.

Anschliessend folgt bis im Juni eine Gemeinschaftsausstellung von sieben Kunstschaffenden aus der Gemeinde, zu welcher sie sich am letzten Montag spontan zusammen gefunden haben.





Veranstaltungen

Februar 2014

Fr	14.02.	Jahresversammlung		Familienkreis
Fr	14.02. 20:00	Unterhaltung	Kronensaal	Männerchor Neubrunn
Fr	14.02. 20:00	Generalversammlung		Musikgesellschaft
Sa	15.02. 20:00	Unterhaltung	Kronensaal	Männerchor Neubrunn
Sa	15.02. 19:00	Vollmondtreff	Vollmondbar	Historischer Verein
Sa	15.02. 17:00	Fiire mit dä Chliine	Kath. Kirche	Kirchgemeinden
	15.-16.02.	Skiweekend TV Balterswil		TV Balterswil
Mo	17.02. 19:45	Ausbildung Zug 1 / Verkehr		Feuerwehr
Mi	19.02. 19:30	Jahresversammlung	Rest. Linde	Verein zur Förderung der Lebensqualität
Mi	19.02. 20:15	Autorenlesung Helen Bohni-Büchi	Rest. Linde	Verein zur Förderung der Lebensqualität
Mi	19.02. 19:30	Jahresversammlung	Rest. Landhaus	CVP Ortspartei
Fr	21.02. 14:00	Seniorenachmittag	Turnhalle Traber	Ökumenischer Seniorenkreis
Fr	21.02.	Generalversammlung		Samariterverein
Sa	22.02. 08:00	Ausbildung AS mit Eschlikon		Feuerwehr
So	23.02.	Sonntagsschule		Evang. Kirchgemeinde
Mo	24.02. 19:45	Ausbildung Zug 2		Feuerwehr
Mi	26.02.	Jahresversammlung		Frauengemeinschaft
Mi	26.02. 13:30	Haarflechten / Styling Mutter & Kind	Kath. Pfarrhaus	Familienkreis
Fr	28.02.	Generalversammlung		Singkreis Lützelburg
Fr	28.02. 19:00	Jungsamariter		HELP BBE

März 2014

Sa	01.03. 08:00	Rekrutenausbildung mit Eschlikon		Feuerwehr
Sa	01.03. 19:30	Jahresversammlung		SG Balterswil-Ifwil
Di	04.03. 14:00	Kafi-Treff	KGH Auenwies	Frauenverein
Fr	07.03.	Generalversammlung		TSV Bichelsee
Fr	07.03. 19:30	Generalversammlung		Tennisclub
Fr	07.03.	Generalversammlung		FC Eschlikon
Fr	07.03. 19:30	Weltgebetstagsgottesdienst	Evang. Kirche	Evang. Kirchgemeinde
So	09.03. 19:30	Glaubensweg «Auf dem Weg»	Kloster Fischenen	Kath. Pfarrgemeinde
Di	11.03. 14:00	Mütter-Väterberatung & Chrabbeltreff		Perspektive & Familienkreis
Mi	12.03.	Jahresversammlung		Ludothek
Di	14.03.	Jahresversammlung	KGH Auenwies	Frauenverein
Di	14.03. 14:00	SeniorInnen Spiel- und Jassnachmittag	KGH Dussnang	Evang. Kirchgemeinde
Sa	15.03. 08:00	Ausbildung ganzes Kader		Feuerwehr
Sa	15.03. 13:00	Rekrutenausbildung mit Eschlikon		Feuerwehr
Sa	15.03. 20:00	Jahresversammlung		SG Bichelsee-Itaslen
So	16.03. 10:30	Suppentag		Kirchgemeinden

Entsorgung

Mo	24.03.	Häckseldienst		Politische Gemeinde
----	--------	---------------	--	---------------------

• Termine und weitere Gemeindefnews sind jederzeit abrufbar unter: www.bichelsee-balterswil.ch